



Der Spiegelauer Glasmacher



Professor Harald Zimmermann

Neuer wissenschaftlicher Leiter im TAZ



Foto: Herbert Seidl

Am 7. Mai stellte sich Prof. Harald Zimmermann im Rahmen seiner Antrittsvorlesung als der neue wissenschaftliche Leiter am Technologie Anwender Zentrum (TAZ) Spiegelau vor; eine Position, die er sich aufgabenorientiert mit den Professoren Raimund Förg und Thorsten Gerdes teilt.

Mit der Vision, die Glasindustrie in und um Spiegelau wiederzuerwecken, ist der ehemals selbstständige Unternehmer Prof. Zimmermann bestrebt, ein Konsortium rund um das TAZ aufzubauen, um mehr Menschen effektiv beschäftigen und die für das TAZ notwendigen Einnahmen generieren zu können. Unter anderem will er eine "schnelle Eingreiftruppe" aufbauen, um der (Glas-)Industrie samt Zuliefer-Firmen mindestens im deutschsprachigen Raum bei akuten Fragestellungen rasch zur Seite stehen zu können. In seinem Vortrag behandelte er das zukunftsweisende Thema Glasindustrie 4.0 und künstliche Intelligenz KI, wobei das

Kerngeschäft des TAZ aber weiterhin Forschungs- und Entwicklungsthemen rund um ressourcenschonende Technologien und neuartige Glasprodukte bleiben soll.

Schon in seiner Rolle als Entwicklungsleiter in der Behälterglasindustrie habe er die Entstehung und Entwicklung des TAZ Spiegelau mit großem Interesse verfolgt, so Prof. Harald Zimmermann. Schließlich seien er und seine Frau Anette schon seit Ihrer Diplomarbeit bei der Fa. Nachtmann in Riedlhütte 1994 eng mit der Region vernetzt.

Glasexperten als Gäste in Spiegelau

Geladen waren zu der Veranstaltung neben persönlichen Gästen von Prof. Zimmermann und Vertretern aus Politik und Hochschule auch die Industriepartner der Glas-Technologie-Allianz Oberfranken-Ostbayern. Das EU-geförderte bayerische Netzwerk der Glasindustrie, der Universitäten Bayreuth, der TH Deggendorf sowie dem TAZ blickt

AKTUELL

Im Kindergarten St. Magdalena den Ernstfall geprobt ... Seite 6

Bau-Aktiv - NEU in Spiegelau
..... Seite 8

Schule AKTUELL Seite 14

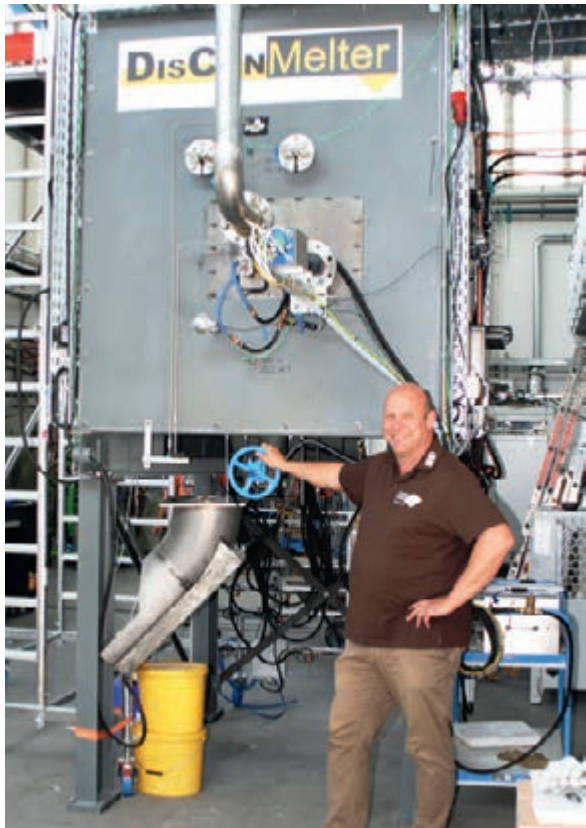
Gastschüler aus Peking
..... Seite 19

**Man bleibt jung,
solange man noch
lernen, neue
Gewohnheiten
annehmen und
Widerspruch ertragen
kann.**

dabei bereits auf das dritte erfolgreich abgeschlossene Jahr zurück. Die beiden Geschäftsführer des Projektes, Dr. Andreas Rosin von der Uni Bayreuth und Benedikt Scharfe vom TAZ Spiegelau,

gaben einen Überblick über die erfolgreichen Arbeiten innerhalb des Verbundes. So wuchs die Allianz im vergangenen Jahr auf mittlerweile 22 Partner aus dem Nord-Ostbayerischen Raum, mit denen mehrere dutzend Klein- und Kleinstprojekte erfolgreich durchgeführt wurden. Auf Basis von Vorarbeiten und Ideen aus dem Verbundprojekt konnten zudem insgesamt sechs Förderanträge gestellt werden mit einem Förderumfang von 2,1 Millionen Euro. Auch drei bayerische Glasprofessoren nutzten den Anlass, um sich mit einem eigenen Beitrag bei ihrem neuen Kollegen vorzustellen. So berichtete Prof. Dr. Sven Wiltzsch vom Lehrstuhl Werkstofftechnik über das Studium Glas an der Technischen Hochschule in Nürnberg. Herr Prof. Dr. Dominique de Ligny vom Lehrstuhl Glas und Keramik an der FAU Erlangen-Nürnberg und Herr Prof. Dr. Thorsten Gerdes vom Keylab Glas-technologie an der Univer-

sität Bayreuth gaben jeweils Einblicke in die aktuellen Forschungsschwerpunkte ihrer Institute. Auch über die Veranstaltung hinaus arbeiten die Professoren in regelmäßigen Arbeitstreffen an gemeinsamen Ideen und Themen, um die Glasforschung in Bayern und darüber hinaus nachhaltig voranzutreiben. Moderiert wurde die Veranstaltung von Prof. Dr. Armin Lenhart, emeritierter Professor der TH Nürnberg. Zu Beginn gab es Grußworte des amtierenden Präsidenten der THD, Prof. Dr. Peter Sperber, in denen er auf die Geschichte des Campus einging. Die TCs haben sich als Erfolgsmodell etabliert, weshalb auch bereits vier neue geplant sind, so der Präsident. Herr Landrat Sebastian Gruber stellte die Bedeutung der drei TCs im Landkreis Freyung-Grafenau gerade auch für die Ausbildung von Fachkräften und als Partner für die regionale Wirtschaft heraus. Die Glasforschung ist ein Baustein für die Regionalentwicklung, ergänzt der Bürgermeister der Gemeinde Spiegelau, Karlheinz Roth, und ging dabei auch auf die Bauaktivitäten rund um das Zentrum ein. Landrat Gruber und Bürgermeister Roth hatten dann auch gleich etwas mitgebracht: Das Gemeindewappen von Spiegelau und ein Bildband über die Region, über die sich der Neuberufene sehr freute.



Prof. Zimmermann an der Schmelzwanne;
Foto: Herbert Seidl

getränke
Degenhart

ALLES
für Ihr Fest!

Große Getränkeauswahl, Garnituren, Kühl-/Schankanlagen, Gläser, Zelte, Schirme u.v.m.

Reservieren Sie unsere mobilen Theken für Ihre Veranstaltung:

- 1 Ausschankwagen-Roadrunner**
- 2 Party-Apemobil**

Rufen Sie uns an für eine unverbindliche Anfrage.
Das Anfrageformular für unsere komplette Leihhausrüstung finden Sie unter:
www.getraenke-degenhart.de/service/festserviceanfrage.html

1

Find us on Facebook

2

Weitere Infos auch unter:
www.getraenke-degenhart.de

E-Mail: markt.spiegelau@getraenke-degenhart.de - Telefon: 08553-9779750

Der Bürgermeister informiert



Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

herzlich willkommen zur Sommerausgabe unseres Glasmachers!

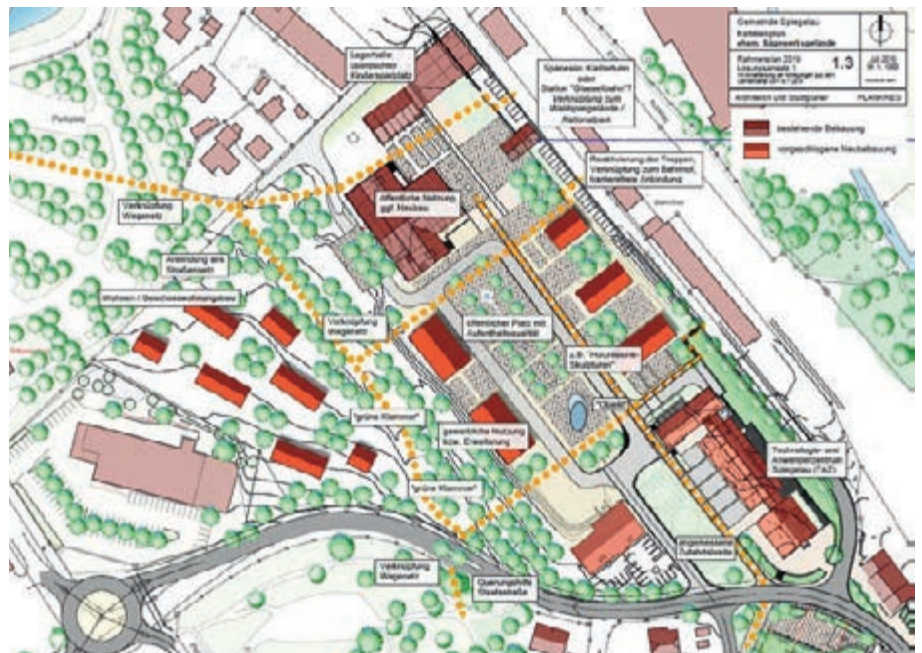
„In Spiegelau tut sich was“ titelte vor einigen Wochen die Tagespresse – und in der Tat befinden sich viele der bereits in der letzten Ausgabe angekündigten Baumaßnahmen bereits in vollem Gange. So liegen der Bau der zusätzlichen Speicherkammer am Hochbehälter List und die Neuordnung des ehemaligen Sägewerkgeländes auch weiterhin im Zeitplan und werden derzeit wie beschlossen umgesetzt.

Im Hinblick auf die künftige Gestaltung des Sägewerksgeländes wurde zudem in der Gemeinderatssitzung im Juli vom Gemeinderat einstimmig ein Rahmenplan zur künftigen Aufteilung des Geländes beschlossen, der nunmehr als Grundlage für die weitere Gestaltung des Areals dienen soll. Gleichzeitig bildet dieser Plan die Grundlage für einen Ideenwettbewerb, der in den nächsten Wochen vorbereitet werden soll und bei dem unter anderem auch eine umfassende Bürgerbeteiligung vorgesehen ist.

Auch das diesjährige Deckenbauprogramm befindet sich bereits inmitten der Umsetzung. So wurden die ersten Neuasphaltierungen bereits erfolgreich abgeschlossen, die Neuasphaltierung und Verbreiterung der Pfarrer – Schweikl – Straße sowie die Asphaltierung eines Teilstücks des Gehwegs entlang der Hauptstraße stehen noch aus. Aufgrund der positiven Ausschreibungsergebnisse ist es zudem gelungen, mit dem Felsenweg und dem noch fehlenden

Teilstück des Auenwegs zwei zusätzliche Straßen im Gemeindebereich in das diesjährige Sanierungsprogramm mit aufzunehmen. Ebenfalls auf einem guten Weg befindet sich die energetische Teilsanierung unserer Mehrzweckhalle. So konnten die Abbrucharbeiten

Auch das Projekt „Dorfgemeinschaftshaus Klingenbrunn“ konnte seit der letzten Ausgabe unseres Glasmachers weiter vorangetrieben werden. Die Vorstellung der ersten Entwürfe wird hier in den nächsten Wochen erwartet. Besonders freue ich mich, dass sich zwischenzeitlich



Planung für das Sägewerksgelände

zwischenzeitlich erfolgreich zum Abschluss gebracht werden, so dass in den letzten Wochen bereits mit dem Aufbau des neuen Hallenbodens begonnen werden konnte. Der Abschluss dieser Baumaßnahme ist nach den Planungen ist für Ende August vorgesehen, so dass unsere Halle zu Beginn des neuen Schuljahres wieder genutzt werden kann.

Auch die ersten Vorentwürfe für die Neugestaltung und Aufwertung unseres Kurparks konnten wie geplant im Mai in der „Arbeitsgruppe Gestaltung Kurpark“ und in der Folge im Bauausschuss vorgestellt werden. Die vorgestellte Neugestaltung stieß dabei auf eine breite Zustimmung aller Beteiligten. Nach der Abstimmung mit der Regierung von Niederbayern im August ist im Herbst die Präsentation des Projekts im Gemeinderat vorgesehen.

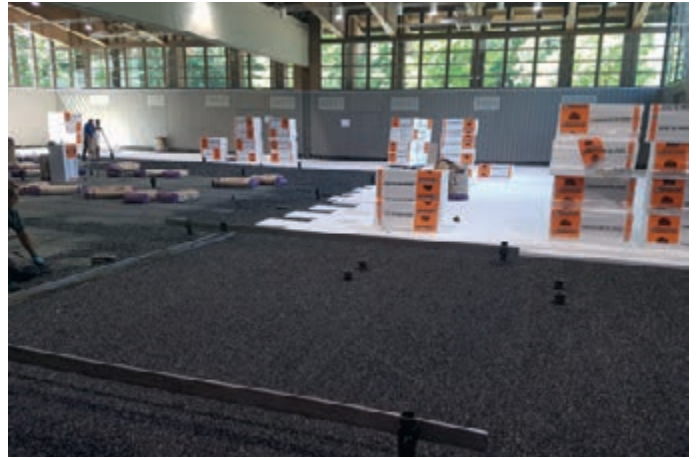
auch in Oberkreuzberg eine Gemeinschaft zusammengefunden hat, die in den nächsten Monaten ebenfalls Ideen zur künftigen Gestaltung des Dorfes entwickeln wird.

Daneben wird sich der Gemeinderat in den nächsten Wochen und Monaten vor allem mit der Frage beschäftigen, wie sich unsere Gemeinde in den nächsten 20 Jahren entwickeln soll. Hierfür gibt es bereits eine Vielzahl an Ideen und Vorschlägen, die in einem nächsten Schritt nunmehr priorisiert und in verschiedene Schwerpunkte aufgeteilt in einer Gesamtstrategie für unsere Gemeinde zusammengefasst werden sollen.

Außerdem freue ich mich, dass wir mit der Beschaffung des neuen Radladers eine weitere wichtige Investition im Bereich der Maschinen und Gerätschaften unseres Bauhofs realisieren konnten. Die Ersatzbeschaffung



Speicherammer am Hochbehälter List



Neuer Bodenbelag in der Mehrzweckhalle

fung war notwendig geworden, weil unser bisheriger Radlader nach rund 30 Jahren im Einsatz bereits deutliche Mängel aufwies.

Eine große Ehre wurde unserer Gemeinde zudem im Mai 2019 zuteil. So setzte sich unser Projekt „Digitales Dorf“ im Rahmen des bundesweit renommierten E – Government – Wettbewerb gegen über 80 weiteren Bewerbungen durch und wurde

von Kanzleramtsminister Helge Braun für einen hervorragenden 2. Platz mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Dies ist eine nicht alltägliche Auszeichnung, auf die wir alle gemeinsam stolz sein können. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die zu diesem großen Erfolg für unsere Gemeinde mit beigetragen haben. Für die bevorstehende Urlaubszeit wünsche ich Ihnen allen eine gute

Erholung sowie schöne, gemeinsame Tage im Kreise Ihrer Familien. Und nun wünsche Ihnen allen viel Spaß beim Lesen des Glasmachers!

Herzlichst

Ihr Karlheinz Roth

1. Bürgermeister

Der Spiegelauer Glasmacher jetzt auch im Internet zu finden unter www.spiegelauer-glasmacher.de

SANITÄTSHAUS
ZAGLAUER
Orthopädie- & Rehathechnik



Schwarzmaierstr. 9
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52/92 04 31
Fax 0 85 52/92 04 33

*Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!*

- Beratung
- Betreuung
- Unterstützung
- Versorgung

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr



Bagger- u. Hausmeisterarbeiten

Hermann Weber
Hirschschlager Str. 5
94518 Oberkreuzberg
Tel.: 08553/2978
Mobil: 01713201960

- › Baggerarbeiten aller Art
- › Gebäudetrockenlegung
- › Baumfällarbeiten
- › Errichtung von Teichanlagen
- › Garten- und Landschaftspflege
- › Instandsetzungsarbeiten
- › und div. andere Arbeiten auf Anfrage



Fleisch- und Wurstwaren

**Metzgerei
Fritz Meier**

Inhaber F. u. H. Hüttinger GbR

Hauptstraße 17,
94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 1273
Telefax 08553 / 979260

www.Metzgerei-Fritz-Meier.de

„Eine besondere Frischegarantie!“
Schlachten – Würsten
Zerlegen im eigenen Haus

Zugelassener
EU-Schlachtbetrieb

Diabetiker

- Abrechnung aller
Krankenkassen



HEINZ STEMPINSKI
Podologe

Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team.

Wir beraten und behandeln Sie Qualifiziert!
Für jeden Patienten wird eine individuelle Therapieform gefunden.

Schwarzmaierstr. 3, 94481 Grafenau
Mob.: 0151 / 50 56 09 15
Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

- Med. Fußpflege
- Kosm. Fußpflege

„Da Eitroga“



Der Spiegelauer Glasmacher

Verwechsell

Ganz langsam ist er gegangen an diesem Samstag, schleppenden Schritts, den Kopf gesenkt und mit hängenden Schultern, wie ihn der Seidl Herbert erblickt hat, auf der Grafenauer Straße, den Bauhofmitarbeiter aus Oberkreuzberg. Alle kennen ihn, und ich könnte auch den Namen preisgeben, aber das tu' ich nicht, weil das ist eher belanglos für das Verständnis der Geschichte. So viel sei verraten, dass er genauso klingt, wie der des Chefs vom Nationalparks, aber nicht ganz, weil das „e“ kein „a, i oder u“ ist.

Der Herbert war schon etwas besorgt um ihn, weil er den Spaziergänger eher als grundsätzlich humorigen Zeitgenossen gekannt hat, und darum hat er ihn auch angesprochen und ihn einfühlend gefragt, ob er vielleicht einen Todesfall in der Familie habe, oder sonst was noch Schrecklicheres passiert sei. Aber der Andere hat nur kurz das Haupt erhoben, den Herbert traurig angesehen, es resigniert ganz langsam eineinhalbmal geschüttelt und ist weitergeschlichen.

Aber der Seidl hat wohl schon ein kleines bisschen aus Anteilnahme, vor allem aber aus postberufsbedingter Neugier nicht lockergelassen und ist sogar ein Stückchen mit ihm mitgegangen, weil der Andere seinen Vorwärtsdrang nicht hat bremsen wollen. Und dann hat ihm der Bauhofler gestanden, dass er seinen Geldbeutel suche, den er am Vortag verloren habe, und er müsse nun alle Strecken, die er am Freitag zurückgelegt habe, nachgehen und absuchen, von der Baustelle in Spiegelau bis zum Bauhof, und die anderen auch, und auch die, die er mit dem Unimog gefahren sei, weil er hätte die Börse ja auch beim Aus- oder Einsteigen verloren haben können. So oder zumindest ähnlich hat er sich geäußert, der Bauhofmitarbeiter. Die anderen Straßenseiten habe er schon gestern abgesucht und nichts

gefunden, und das seien schon einige Kilometer, und das Fundbüro sei auch zu, wenn man es einmal braucht, aber sonst nicht. Um den Geldbeutel selber ginge es ja gar nicht, das sei eh schon ein alter Hund, sondern um den Inhalt, und zwar vor allem um das Geld und auch den Perso. Die fünf Geldkarten habe er schon sperren lassen, aber er habe trotz allem kein gutes Gefühl bei der ganzen Sache, aber das sieht man am Ende dann schon was rauskommt, oder auch nicht. Der Herbert hat ihm noch viel Glück gewünscht, ihn beschworen, keine Dummheiten zu machen, denn alles lasse sich ersetzen und ihn dann endgültig verlassen.

Dem Glasmacherchefredakteur hat die Sache auch keine Ruhe gelassen. Weil er aber in den Zeitungen und sonst auch nichts von irgendeinem Suizidversuch erfahren hat, hat er die Angelegenheit vergessen. Wie er den Verlierer einige Wochen später wieder einmal getroffen hat, ist ihm das Ganze wieder eingefallen und er hat ihn gefragt, ob er den Geldbeutel doch noch gefunden hat. Der Andere ist ein wenig rot geworden, wahrscheinlich aber eher aus Wut als

aus Sonstwas, und hat dem Herbert gesagt, dass der Geldbeutel wieder da ist. Er habe ihn aber nicht verloren, Schuld sei ein Arbeitskollege mit einem ganz dunklen Namen. (Das stammt von mir, der vom Bauhof hat schon den wirklichen Namen genannt, aber den sag' ich nicht, wegen dem Datenschutz) Also der Kollege habe am Freitag nach der Arbeit seine Joppe einschließlich Geldbeutel mitgenommen und es nicht gemerkt bis Dienstag, der! Und hier hat der Verlostige eine nicht ganz seriöse Bezeichnung verwendet, die ich wegen des zukünftigen Betriebsklimas im Bauhof nicht wiedergeben möchte. Wobei so schlimm ist der Ausdruck auch wieder nicht, den gebrauchen wir täglich oft immer.

Und so hat die Geschichte bis dahin ein positives Ende gefunden, jedenfalls für den mit dem Geldbeutel. Ob dies jetzt nach Bekanntwerden der Begebenheit weiterhin so bleibt, kann ich nicht sagen. Ich werde jedenfalls den Herbert darauf ansetzen, in Erfahrung zu bringen, wie der Joppenverwechsler darauf reagiert - wissenswert ist es allemal.

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung:

Montag – Freitag von
8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag von
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Touristinformation :

Montag – Donnerstag von
08:30 – 16:00 Uhr

Freitag von
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Samstag von
09:00 bis 11:00 Uhr

Öffnungszeiten

Recycling-Zentrum Oberkreuzberg

Winter

Mittwoch u. Freitag: 13-16 Uhr
Samstag: 9-12 Uhr

Sommer

Mittwoch u. Freitag: 13-17 Uhr
Samstag: 9-12 Uhr

Kompostieranlage Augrub

Mittwoch u. Donnerstag:
7-12 Uhr u. 13-16 Uhr
Freitag: 7-12 Uhr u. 13-17 Uhr
Samstag: 8-13 Uhr

■ Im Kindergarten St. Magdalena den Ernstfall geprobt



Foto: Helmut Döringer

Die Kindergartenkinder vom Kindergarten St. Magdalena beschäftigten sich in letzter Zeit eifrig mit der Thematik "Feuer und Feuerwehr." Zum Abschluss wurde als Höhepunkt ein „Feuerwehrtag“ abgehalten. Dieser beinhaltete auch eine Alarmübung im Kindergarten mit der Oberkreuzberger Feuerwehr. Im Anschluss daran waren die Kinder in das Feuerwehrgerätehaus eingeladen. „Was machen wir eigentlich, wenn es hier mal brennt?“, diese Frage stellte

sich Kindergartenleiterin Daniela Stern. Was zu tun ist im Ernstfall, wissen die Jungen und Mädchen im Kindergarten St. Magdalena nun Dank einer Feuerwehrübung im Kindergarten mit simuliertem Ernstfall. Von der Atemschutzausrüstung angefangen, über die Wichtigkeit von Rauchmeldern bis hin zum richtigen Verhalten bei der Flucht aus dem „brennenden“ Kindergarten wurden die Kinder und ihre Betreuerinnen von den Wehrmännern Erhard

Wawrzek und Armin Lagerbauer fachmännisch beraten und aufgeklärt. Die Feuerwehrmänner wiesen darauf hin, dass gerade die Kleinsten besonders im Auge behalten werden müssten, weil sie sich in ihrer Angst schnell irgendwo versteckten. Anschließend versammelte man sich im Feuerwehrgerätehaus. Die Garagen wurden inspiziert, die Feuerwehrkleidung betrachtet und sogar "Rauch" wurde hergestellt, um den Kindern zu verdeutlichen, wie schwierig es ist, sich dabei zu orientieren. Ganz wichtig: Bei Rauch immer soweit wie möglich unten am Boden bleiben. Auch das Flammen ausspritzen am "Holzhaus" durfte nicht fehlen. Feuerwehrmann Alois Grobauer erzählte den Kindern einiges über die Entstehung und Bekämpfung von Feuer. Dazu führte er zur besseren Veranschaulichung auch Experimente durch. Den Abschluss des interessanten und spannenden Feuerwehrtags bildete für die Kinder eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto rund um Oberkreuzberg mit Florian Haban am Steuer.

Helmut Döringer

■ Neue Fußpflegepraxis in Spiegelau

Foto: Hebert Seidl



Von allen Körperteilen werden unsere Füße am meisten beansprucht. Im Durchschnitt gehen wir im Laufe unseres Lebens ca. 130 000 km. Das entspricht einer dreimaligen Umrundung der Erde. Rund 8000 -10 000 Schritte geht der Mensch pro Mensch pro Tag. Darum sollte man auch seinen Füßen eine gute pflege gönnen. Dafür sorgt seit Mitte Juli Andrea Reitetschläger mit ihrem Fußpflegesalon in Spiegelau. Reitetschläger absolvierte 1997 die Ausbildung zur Fachfußpflegerin. Nach der Ausbildung arbeitete sie im Hotel Eibl-Brunner in Frauenau. Selbständig machte sich Andrea Reitetschläger im Jahr 2007 mit einem mobiler mobilen Fußpflege.

Seit Juni 2019 bedient Reitetschläger ihre Kunden nun im eigenen Salon in der Schulstraße 3 in Spiegelau. Neben dem gesamten Programm der Fußpflege bietet sie auch Fußreflexzonenmassage an.

HS



Sachverständigenbüro für Bauwesen

Josef Andreas Roth
Staatl. geprüfter Bautechniker
 Bausachverständiger - Schäden an Gebäuden
 Bausachverständiger - Feuchteschäden
 Bausachverständiger - Schimmelpilzschäden
 Bausachverständiger - Immobilienbewertung
 Bauvorlageberechtigung §61, Abs. 3 BayBO

Josef Andreas Roth
 Am Mühlfeld 2, 94518 Spiegelau
 Tel.: 08553 427311 - Fax: 08553 2860 - Mobil: 0152 33745563
 www.sachverstaendigenbuero-roth.de
 info@sachverstaendigenbuero-roth.de - info@sachverstaendigenbuero-roth.com



Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
 Margit und Thomas Lindner
 maggy-2005@freenet.de
 Tel. 08553 1002

Herzlichen Glückwunsch



Mai 2019

Sommer Elfriede 80. Geburtstag
 Bartosch Margarete 95. Geburtstag
 Jobst Elisabeth Charlotte 80. Geburtstag
 Riedl Maria 91. Geburtstag
 Puchinger Rosa 80. Geburtstag
 Wudy Rosa 90. Geburtstag
 Stadler Ingrid Gisela 80. Geburtstag
 Roth Josef 80. Geburtstag

Hackl Elisabeth 92. Geburtstag
 Schopf Anna 90. Geburtstag
 Lagerbauer Franz Xaver 80. Geburtstag
 Frank Hildegard 85. Geburtstag
 Friedl Frieda Anna 80. Geburtstag
 Sommer Lothar Heinz 80. Geburtstag
 Riedl Katharina 85. Geburtstag
 Müller Siglinde 85. Geburtstag

Peindl Erna 80. Geburtstag
 Keilhofer Karl 85. Geburtstag
 Meister Wolfgang 85. Geburtstag
 Wilhelm Rudolf 85. Geburtstag
 Wolf Robert 94. Geburtstag
 Wirsich Anna 98. Geburtstag
 Höglmeier Erich 80. Geburtstag
 Rami Rosina 92. Geburtstag

Juni 2019

Baumgartner Erich 90. Geburtstag
 Guhl Inge Margarete 85. Geburtstag
 Orzel Theresia Maria 80. Geburtstag

Juli 2019

Jobst Michael Wilhelm 80. Geburtstag
 Schopf Anna 80. Geburtstag
 Roth Olga 91. Geburtstag
 Donaubaueer Erika Rosa 80. Geburtstag

müller
Bauunternehmen
 Wiesenweg 3 Tel. 08553-9 11 21
 94518 Spiegelau Fax 08553-9 11 22

denn wir machen's besser

Estriche Vollwärmeschutz Putzarbeiten
 Pflasterbau Transporte Baustoffe
 Erdbau Neu-, Um- und Anbauten

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen-
 ... und vieles mehr

Bauen mit einem starken Partner!

Goldene Hochzeit

* Mai 2019
 Lippel Siegfried und Hannelore
 Kopp Josef und Anneliese
 Brauner Erich und Helga

* Juli 2019
 Burghart Eduard und Franziska

Diamantene Hochzeit

* Juni 2019
 Meißner Herbert und Charlotte

▶ 94481 Grafenau
 Hauptstraße 6
 08552/91575

▶ 94518 Spiegelau
 Hauptstraße 13
 08553/6463

▶ 94116 Hutthurm
 Marktstraße 4
 08505/2924

UNSER SERVICE FÜR SIE

- 2 Jahre Qualitätsgarantie
- Augenprüfung
- Sportbrillen
- Contactlinsen-Anpassungen
- Führerscheineinstest
- Wir kontrollieren kostenlos den Brillensitz, sämtliche Schraubenverbindungen, wechseln Verschlusssteile aus und überprüfen Ihre Sehleistung.

Bei uns ist der **SEHTEST** kostenlos

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 09:00-13:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr; Samstag 09:00-12:00 Uhr

brunnhölzl
 brennholz
 baumfällung

- ▲ Brennholzhandel
- ▲ Fällung von Gartenbäumen
- ▲ Durchforstungen
- ▲ Käferholzeinschlag
- ▲ Holzurückung

Hüttenweg 8a · 94556 Neuschönau
 Tel. 08558/2443 · Mobil 0175/2644159
 Email: brunnhoelzlmartin@web.de

Neu- und Gebrauchtwagen · Werkstattersatzwagen
 Reparaturen aller Fabrikate · TÜV und AU-Abnahme
 Reifenservice · Unfallinstandsetzung · System-Diagnose

LIQUI MOLY

Auto-Technik Schmid

KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
 94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
 e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de

■ Bau-Aktiv neu in Spiegelau

Nachdem das Vertragswerk zwischen der Fa. Heibo und dem Baumarktdiscounter Bauspezi im Februar aufgekündigt war, wurde sofort mit den Umbaumaßnahmen begonnen. In einer Bauzeit von nur drei Monaten ist das gesamte Gebäude in der Gewerbestraße 4 renoviert und in zwei Kategorien unterteilt worden.

Im vorderen Teil befindet sich der Discount Baumarkt "Bau-Aktiv". In dieser Abteilung findet der Kunde alles was ein Heimwerker benötigt. Das Sortiment reicht von allen Geräten wie Bohrmaschine, Sägen aller Art, Gartenzubehör, Sanitärartikel, Riesenauswahl an Schrauben und vieles mehr.

Im hinteren Teil des Baumarktes ist ein neues Fachzentrum entstanden. Hier hat man sich auf Fliesen, Bodenbeläge, Fenster und Türen in einer großen Auswahl spezifiziert. In diesem Bereich erhält der Kunde eine ausführliche Fachberatung und sogar Montagearbeiten werden angeboten.

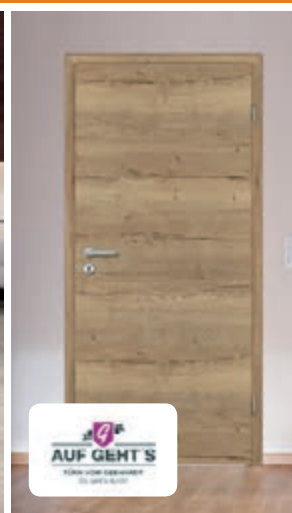
Ein wahres Schmuckstück ist die Bäder-Ausstellung im Obergeschoss des Baumarktes. Hier findet man tolle Badezimmer aber auch vielerlei Accessoires zur Ausstattung eines modernen Badezimmers.

Der Bau-Aktiv Spiegelau GmbH ist Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr und Samstag von 8.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

HS



NEU IN SPIEGELAU



- ✓ Beratung
- ✓ Verkauf
- ✓ Montageservice
- ✓ Badsanierung

VON ANFANG AN
GUT BERATEN.

HEIBO FACHZENTRUM

Fliesen • Böden • Türen • Badausstellung • Bauelemente

HEIBO Fachzentrum GmbH • Gewerbestr. 4 • 94518 Spiegelau
Tel: +49 8553 96020 • www.heibo-fachzentrum.de

■ Wenn Mama oder Papa ausfällt – Was nun?

Seit 1. Januar 2018 gibt es nun auch im Kreis Freyung-Grafenau eine Familienpflegestation. Ansprechpartnerin ist Einsatzleiterin Irmgard Weinrauch. Sie ist gelernte Dorfhelferin und hat in den vergangenen 20 Jahren ehrenamtlich als Einsatzleiterin unter der Fahne des VDBH gearbeitet.

„Wir bieten eine sehr schnelle und unkomplizierte Unterstützung für Familien in Ausnahmesituationen. Eine lange Eingewöhnungszeit gibt es bei unserer Arbeit meist nicht, da wir häufig erst in die Familie kommen, wenn die Not schon besteht“, erklärt Irmgard Weinrauch. „Unsere Hauptaufgabe ist dabei die Versorgung der Kinder, denn um die sorgt sich doch jede Mutter am meisten, wenn sie zum Beispiel ins Krankenhaus muss.“ Ausgebildete Fachkräfte aus dem pädagogischen, hauswirtschaftlichen sowie pflegerischen Bereich sorgen dafür, dass rasch ein weitestgehend normaler Alltag für Stabilität im Familienumfeld sorgt.

Die Leistungen des Familienpflegewerks sind gesetzlich gere-

gelte Hilfen, wobei der Anspruch auf Unterstützung für die Person besteht, die den Haushalt führt und die Kinder erzieht. Die gesetzlichen Krankenkassen, Jugendämter, Sozialämter sowie die Rentenversicherung tragen die Kosten der Familienpflege oder Haushaltshilfe für die Betroffenen.

Einsatzleiterin Irmgard Weinrauch steht gerne beratend zur Seite, wenn es um mögliche Hilfe, erste Schritte und die Kostenübernahme geht:

Tel.: 08555 / 4075673

@:freyung-grafenau@familierpflegewerk.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Hauswirtschaftlerinnen, Dorfhelferinnen, Familienpflegerinnen

Familienpflege unterstützt

- nach einem Unfall
- bei einer Erkrankung
- bei einer Problemschwangerschaft und Mehrlingsgeburten
- bei psychischer Überlastung
- während und nach einem Klinik-, Reha- oder Kuraufenthalt

Leistungen des Familienpflegewerks

- Familienpflege: Haushaltsführung, Versorgung der Kinder
- Frühe Hilfen
- Seniorenbetreuung
- Betreuung von Menschen mit Behinderung
- Haushaltsorganisationstrainings (HOT®)
- Betreuungs- und Entlastungsleistung sowie
- Verhinderungspflege

**So wird
gespart!**

NEU in Spiegelau

BAUAKTIV Discount Baumarkt

Hartholzbriketts 10 kg - nur 2,49 Euro

BAUAKTIV Spiegelau GmbH

Gewerbestraße 4 | 94518 Spiegelau | info@bauaktiv-spiegelau.de

Tel. 0 85 53 / 96 02 50 | Fax 0 85 53 / 96 02 55

www.bauaktiv-spiegelau.de



www.facebook.com/bauaktivspiegelau



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Samstag 8.00 - 16.00 Uhr



Kath. Pfarrgemeinde Spiegelau-Riedlhütte, Oberkreuzberg-Klingenbrunn und Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenau/Sprengel Spiegelau laden ein:

Ökumenische Konzerte:

Sommerabendkonzert
Sonntag, 08.09.2019 – 19.00 Uhr -
Martin-Luther-Kirche
mit Kirchenmusikdirektor Jürgen
Wisgalla, Bad Füssing an der Orgel,
Karin Wisgalla, Querflöte und Tho-
mas Preimsberger, Trompete
Auf dem Programm des Abend
stehen barocke Festmusiken: Werke
von Georg Friedrich Händel, Henry
Purcell, Pietro Alessandro Scarlatti
und Antonio Vivaldi.
Eintritt frei

Ökumenische Serenade

Freitag, 27.09.2019 Uhr – 19.00 Uhr
- Martin-Luther-Kirche
mit vielen Musikern aus der Gegend,
u.a. Familienmusik Wolf, Otto
Öllinger und Bettina Scholz, Michael
Brunnbauer, B6 usw.
Eintritt frei

Ökumenische Wanderungen:

Ökumenisch leichte meditative Wan-
derung (Kinderwagen, Rollator und
Rollstuhl geeignet)
Thema: Heilkräfte der Natur – Hoff-
nung und Lebensmut
Samstag, 28. September 2019, 18.00
Uhr
mit Diakonin G. Neumann-Beiler,
Gemeindereferentin Steffi Krickl und
Ranger G. Sellmayer
Treffpunkt: 18.00 Uhr Parkplatz
Racheldiensthüttenstraße, Gehzeit: 2
Stunde, Dauer: 3,5- 4 Stunden

Leichte meditative Wanderung
Thema: Lass mich langsamer gehen
Samstag, 12. Oktober 2019, 15.00
Uhr
mit Diakonin G. Neumann-Beiler,
Pysiotherapeutin Claudia Schulze
und Ranger G. Sellmayer
Treffpunkt: Parkplatz Waldhäuser
Ausblick
über Martinsklause – Waldhäuser/
Feuerwehrhaus
Gehzeit: 1 Stunde, Dauer: 2 Stunden

Ökumenische Gottesdienste:

Ökumenischer Gottesdienst zum
„Tag der Schöpfung“ mit Segnung
von Menschen und Tieren
Freitag, 06.09.2018 – 17.30 Uhr,
„Salz der Erde“
Waldspielplatz Spiegelau, Pavillion
mit Pfr. Tobias Keilhofer, Diakonin
Gabi Neumann-Beiler und National-
park bayrischer Wald mit Lukas Laux
und Mitarbeitern

Ökumenischer Bergdorf-gottes- dienst

Mittwoch 09.10.2019 – 18.00 Uhr,
Kapelle zum Hl. Gunther, Waldhäu-
ser
mit Dekan Kajetan Steinbeißer und
Diakonin Gabi Neumann-Beiler

Ökumenische Gruppen und Kreise:

Ökumenischer Bibelkreis

meistens jeden 3. Mittwoch im Mo-
nat um 19.00 – 20.30 Uhr
Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau
Leitung: Diakonin Gabi Neumann-
Beiler
18.09.2019 „Sie wussten, was
sie tun!“ - Frauen der Bibel erzählen
Geschichten
16.10.2019 „Gott in der Höh
sei Preis und Ehr“ Glaubensaussagen
in Liedern der
Gesangbücher
20.11.2019
„Zwischen Verunsicherung und Hoff-
nung – Elija“ -1. Könige 19, 4-6
18.12.2019 „Leben und Glauben in
Israel und seinen Nachbarvölkern“
Die Glaubenswelt
der Bibel

Ökumenische Schola – Chorprobe
für Vesper – 18.00 Uhr
Treffpunkt – Neuhütter Str. 6, 94518
Spiegelau, Leitung: Diakonin Gabi
Neumann-Beiler
Sa. 07.09.2019, Mo. 07.10.2019, Sa.
16.11.2019, Sa. 07.12.2019

Ökumenische Vesper

Leitung: Diakonin Gabi Neumann-
Beiler, Pfr. Tobias Keilhofer
jeweils 18.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch, 11. 09.2019 – Werktags-
kapelle Spiegelau
Mittwoch, 09.10.2019 – kath. Kapel-
le Waldhäuser
Dienstag, 19.11.2019 – kath. Kapelle
Riedlhütte
Montag, 09.12.2019 – Martin-
Luther-Kirche Spiegelau – 10 Jahre
Vesper

Aus den katholischen Pfarreien:

Pfarrei Spiegelau-Riedlhütte

29.09.2019, 10.30 Uhr Erntedank-
gottesdienst in Spiegelau
06.10.2019, 8.30 Uhr Erntedank-
gottesdienst in Riedlhütte
20.10.2019, 10.00 Uhr Tag der
Ehejubilare in Riedlhütte für den
gesamten Pfarrverband

Pfarrei Klingenbrunn

Donnerstag, 15.08.2019 8.30 Uhr
Festgottesdienst mit Kräuterweihe
Freitag, 13.09.2019
19.00 Uhr Fatimafeier m. Lichterpro-
zession
Samstag, 28.09.2019
17.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich
80. Geburtstag von H.H. Pfarrer
Johanne Pöppel mit Verabschiedung
anschließend Feier im Pfarrheim
Sonntag, 06.20.2019
8.30 Uhr Gottesdienst Erntedank-
und Kirchweihfest mit Begrüßung
von H.H. Pfarrer Tobias Keilhofer
Sonntag, 13.10.2019
19.00 Uhr Fatimafeier mit Lichte-
prozession
Sonntag, 27.10.2019
8.30 Uhr Weltmissionsgottesdienst
Freitag, 01.11.2019
10.00 Uhr Alleiheiligen – Gottes-
dienst anschließend Gräbergang
Freitag, 15.11.2019
Martinsfest des Kindergartens St.
Maria

Pfarrei Oberkreuzberg:

Donnerstag, 15.08.2019

9.45 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe (bei schöner Witterung auf dem Waldfestplatz)

Samstag, 07.09.2019

Pfarrausflug nach Steinberg a. See in der Oberpfalz

Sonntag, 22.09.2019

10.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich

80. Geburtstag v. H.H. Pfarrer Johann Pöppel mit Verabschiedung anschließend Feier in der Asphaltstockhalle

Sonntag, 29.09.2019

10.15 Uhr Erntedankfest (Gottesdienst bei schöner Witterung auf dem Dorfplatz)

Samstag, 05.10.2019

18.30 Uhr Festgottesdienst mit Begrüßung und Installation von H.H. Pfarrer Tobias Keilhofer

Sonntag, 06.10.2019

Pfarrwallfahrt

Donnerstag, 10.10.2019 18.00 Uhr Kochabend des Kath. Frauenbundes im Pfarrzentrum

Samstag, 26.10.2019

17.00 Uhr Weltmissionsgottesdienst Gestaltung: Pfarrgemeinderat

Sonntag, 27.10.2019 10.00 Uhr

Weltmissionsgottesdienst Gestaltung:

Pfarrgemeinderat

Freitag, 01.11.2019 Allerheiligen –

14.00 Uhr Gottesdienst anschließend Gräbergang

Montag, 11.11.2019

17.00 Uhr Martinsfest des Kindergartens

Aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde – Martin-Luther-Kirche Spiegelau:

Balsam für die Seele – Meditativer Abendgottesdienst

sonntags - 19.00 Uhr, 15.09. 2019, 20.10.2019

sonntags – 17.00 Uhr, 17.11.2019

Sonntag, 06.10.2019, **Erntedank** – Familiengottesdienst mit Abendmahl, anschl. Eintopfessen mit Mitarbeiterdank, Christuskirche Grafenau

Reformationstag, 31.10.2019

– 19.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Martin-Luther-Kirche Spiegelau



mit Themen über Gott und die Welt – für ALLE, die Zeit und Lust haben. Begegnen, kennenlernen, zuhören, reden, Kaffee trinken, singen, diskutieren, Filme anschauen, nachdenken, Musik hören, Geschichte und Geschichten ...

Mittwochs von 15.00 – 17.00 Uhr 25.09.2019 „Märchen aus meiner Kindheit“

23.10.2019 „Essen im Eimer – Lebensmittelverschwendung! Film mit Diskussion

27.11.2019 „Novembertagebuch“ Friedemann Kohler liest und erzählt 11.12.2019 „Mein

Weihnachtslicht“ - Kerzen basteln, Plätzchen und Glühwein

Little Angels

Kinderchor – für alle Kinder, die gerne singen, spielen, basteln, ...

Termine werden noch bekannt gegeben

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und Veranstaltungen können Sie erfahren im kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel. 1252 und kath. Pfarrbüro Oberkreuzberg, Tel. 889 oder bei Diakonin Neumann-Beiler Tel. 6558 oder übers Internet:

www.pfarrei-spiegelau.de

www.pfarrei-klingenbrunn.de

www.pfarrei-oberkreuzberg.de

www.evangelisch-grafenau.de



Zweigverein Spiegelau



Wir suchen dich!!

- Vorstand (gerne auch im Team)
- Schatzmeisterin
- Schriftführerin

Wenn du Freude am Organisieren und ehrenamtlichen Dienst hast, bist du genau richtig ☺. Ein eingearbeitetes Team steht Dir mit Rat und Tat zur Seite.

Wir freuen uns auf Dich.

Kurzer Anruf genügt: 0171/8830980 oder per email: frauenbund@kordick.com



Die Natur ist kein Platz den man besucht, sie ist unser zu Hause

Gary Snyder

Foto: Hebert Seidl

■ Simon Süß Deutscher Jugendmeister in der Staffel Target-Sprint

Der Nachwuchsschütze der Bayerwaldschützen Riedlhütte Simon Süß widmet sich seit einiger Zeit einer besonderen Form des Schießens, dem Target-Sprint, einer Sparte des Sommerbiathlons. Zusammen mit seiner Mutter Monika Süß und seinem Trainer Alfons Schmid hatte er sich für die Deutsche Meisterschaft in Suhl/Thüringen qualifiziert. Während die Bayerwaldschützen zuhause beim traditionellen Bürger- und Gasteschießen eingesetzt waren wurde der Verein durch diese 3 Athleten würdig vertreten. In der Einzelwertung hatte Simon von 19 Startern den 3. Platz im Vorlauf und mit einer Wahnsinnszeit von 5:21 Minuten beim Wertungslauf bereits den 6. Platz bei der

Jugend erreicht.

Aber dann kam noch die Staffel an die Reihe. Hier konnte er zusammen mit Eva Cruchten und Lukas Hölzl (beide Renholding) die Konkurrenz auf die Plätze verweisen und die Deutsche Meisterschaft mit einer Zeit von 17:04,7 Minuten erringen. Den 2. Platz holte das Team aus Hessen mit einer Zeit von 17:35,7 Minuten vor Thüringen mit 17:44,3 Minuten. Neben der Deutschen Meisterschaft fand in Suhl auch ein internationaler Wettbewerb statt an dem Läufer aus Deutschland, Italien, Ungarn, England Serbien, Holland, den USA und Ägypten teilnahmen. Hier belegte das Team aus dem Deutschland-Kader ebenfalls den 1. Platz.



Natürlich war das für die Riedlhütter Schützenfamilie ein Grund, Simon nach seiner Rückkehr aus Suhl im Schützenhaus zu empfangen und diesen Erfolg gebührend zu feiern.

HJ

■ Stefan Fritsch verläßt das Bistro



Foto: Hebert Seidl

Stefan Fritsch zieht sich nach 22 erfolgreichen Jahren aus dem Spiegelauer Bistro zurück. Er lud deshalb seine Stammtische, gute Bekannte und den Gewerbeverein Spiegelau zu einer Abschiedsfeier ein.

Bei einem köstlich angerichteten kaltschalen Buffet ließ man die Geschehnisse der 22 Jahre nochmal Revue passieren.

1. Vorsitzende des Gewerbevereins Spiegelau, Margit Lindner bedankte sich bei Stefan Fritsch besonders für die stets gute Bewirtung des Gewer-

bevereins bei verschiedenen Anlässen. Der neue Wirkungskreis des Bistro-Wirts a.D. wird nun in der Reismühle in der Firma Komax sein. Hier übernimmt Stephan Fritsch die neu errichtete Kantine.

Der Spiegelauer Glasmacher wünscht ihm viel Erfolg.

HS



**AUTOHAUS
SIMMERL**

94513 Schönberg, ☎ 08554/96050

Kraftstoffverbrauch für den Opel Grandland X, Edition, 1,6 Diesel, 88 kW (120 PS) Start/Stop Manuelles 6-Gang-Getriebe in l/100 km, innerorts: 4,9-4,7; außerorts: 3,9-3,5; kombiniert: 4,3-4,0; CO₂-Emission, kombiniert: 111-104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

Farben... so bunt wie das Leben

Malergeschäft Kaufmann

Adalbert-Stifter-Straße 13, 94566 Riedlhütte, Tel. 08553 / 465

Innenwandfarben, Tapeten, Fassadenfarben, Lacke, Lasuren, Öle, Holzwachse, Beizen, Holzfarben, Grundierungen, Verdünnungen, Malerwerkzeug, Reinigungsmittel

Wir führen bekannte Marken wie STO, Keim, Caparol, Pufas, Gori



Die ILE Nationalpark Gemeinden schult ihre Bauhofmitarbeiter

Für die Bürgermeister der ILE Nationalpark Gemeinden ist es wichtig, dass die gemeindlichen Bauhöfe im Rahmen des Integrierten Entwicklungskonzeptes zusammenarbeiten. Bei einem ersten Bauhofleiter-Treffen im März suchte man nach Möglichkeiten wie sich die ILE Kommunen ergänzen, helfen und austauschen könnten. Ein Thema bei diesem Treffen war unter anderem "Gemeinsame Schulungen". Schnell waren sich die Bauhofleiter einig mit einem gemeinsamen Baumaschinenführer-Lehrgang im Bauhof Spiegelau zu beginnen.

Geschäftsleiter Willi Biermeier organisierte einen zertifizierten Ausbildungsbetrieb der diesen Lehrgang vor Ort durchführte. Dadurch sparten sich die Kommunen Kosten bei der Lehrgangsgebühr und natürlich auch bei den Fahrtkosten. Ein zusätzlicher Aspekt ist das Kennenlernen der Bauhofkollegen untereinander, das erleichtert auf jeden Fall die künftige Zusammenarbeit.

Die Begeisterung aller Teilnehmer war groß und nach der erfolgreich bestandenem Prüfung hieß es: "Ein hervorragender Anfang, unbedingt weiterführen und ausbauen". Ein weiterer Lehrgang, "Module mit dem Umgang der Kettensäge" ist schon in Planung, der wieder an einem gemeinsamen Standort stattfinden wird.



Kreisverband Freyung-Grafenau

HÄUSLICHER PFLEGEDIENST

Zusammen mit dem Roten Kreuz **in den eigenen vier Wänden älter werden** – ein individueller Service, zugeschnitten auf individuelle Bedürfnisse. Dabei setzt unsere Versorgung am Anfang an: Unsere hochqualifizierten Pflegekräfte unterstützen die Pflegebedürftigen sowie Pflegepersonen **vom Erstbesuch bis hin zur Begleitung zu kulturellen Aktivitäten.**

Wobei kann der häusliche Pflegedienst unterstützen?

- + Erstbesuche + Grundpflege + Behandlungspflege
- + Hauswirtschaftliche Verrichtungen + stundenweise Tagesbetreuung
- + Einkaufsdienste + Beschaffung von Hilfsmitteln
- + häusliches Hirnleistungstraining + Begleitung bei Aktivitäten

Unverbindliche Beratung:

Frau Bettina Schreiner + Telefon: 08552 625-111

BRK Kreisverband Freyung-Grafenau + Kolpingstraße 11 + 94078 Freyung + info@kvfreyung.brk.de



BARBARAS MUSIKWERKSTATT

Instrumentalunterricht privat bei Ihnen zuhause für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Barbara Uhrig
Waldweg 16
94566 Riedlhütte
Tel.: 08553 / 97 88 767
Mobil: 0172 / 862 53 85
Barbara-Uhrig@gmx.de

Klavier für Anfänger und Fortgeschrittene
Keyboard, Akkordeon und Flöte für Anfänger

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Fordern Sie gleich unseren Reisekatalog oder Ihr individuelles Gruppenangebot an!

PRAGER REISEN

Stefan Prager e.K.
Steinacker 6
94078 Freyung
Telefon 0 85 51 / 9 16 30 30
Fax 0 85 51 / 9 16 30 33

• Busreisen
• Fahrradreisen
• Skireisen
• Ausflugsfahrten
• Gruppenreisen

info@prager-reisen.de - www.prager-reisen.de

■ Schule Aktuell

Abschlussfahrt in die „ewige Stadt“

Am Freitag, den 13. Juli, um 22 Uhr machten sich die Klassen 9a und M10 der Paul-Friedl-Mittelschule auf den Weg nach Rom. Nach vierzehnstündiger Fahrt erreichten sie ihr Ziel und checkten im Camping Roma Nord ein. Nachdem die Schüler ihre Bungalows bezogen hatten, wurde der erste Tag dazu genutzt, die neue Umgebung kennen zu lernen und sich anschließend am Pool zu entspannen.

Nach einer kurzen Metrofahrt besichtigten die Klassen am Sonntag die Spanische Treppe, den Trevi-Brunnen und gingen anschließend zum eigentlichen Wahrzeichen Roms, dem Kolosseum. Anschließend wurde der Konstantinbogen, der Titusbogen und Sankt Paul vor den Mauern besichtigt. Nach dieser anstrengenden ersten Tour konnten sich die Schüler bei Castel Fusano direkt am Meer vergnügen.

Am Montag stand das Highlight auf dem Programm. Der Besuch des Petersdoms mit anschließendem Aufstieg zur Kuppel. Der wunderschöne Blick über Rom begeisterte alle Teilnehmer. Der Fußmarsch vorbei an der Engelsburg, über die Engelsbrücke zur Spanischen Treppe rundete das Programm ab. An-

schließend hatten die beiden Klassen genügend Zeit, Souvenirs für die Daheimgebliebenen zu besorgen. Sowohl Schüler als auch Lehrer trafen sich abends am Pool oder genossen die lauen Abende gemeinsam vor ihren Bungalows.

Einen weiteren Teil der „Ewigen Stadt“ erkundete die Gruppe am Dienstag. Dabei verlief der Weg von der Villa Medici, über den Piazza de Popolo bis hin zum Pantheon. Leider mussten am Mittwoch bereits wieder die Koffer gepackt werden und um 9.00 Uhr wurde der Weg Richtung



Riedlhütte angetreten, wo man nach wiederum 14 Stunden bzw. 1100 Kilometer wohlbehalten ankam. Alle Beteiligten der Fahrt waren sich einig, dass dies eine gelungene und eindrucksvolle Abschlussfahrt war.

Spiegelauer Grundschüler lernen im Freilichtmuseum Finsterau



Einen Vormittag, angefüllt mit Staunen, Lernen, Schaffen und Spielen erlebten die 3. Klassen der Grundschule Spiegelau mit ihren Lehrkräften Theresa Barth und Christine Weideneder.

„**Vom Korn zum Brot**“ lautete das Thema der Klasse 3a. Mit allen Sinnen erfuhren die Kinder, wie unser wichtigstes Nahrungsmittel entsteht. Unter Anleitung der beliebten Museumsbäckerin Marita Sammer wurde der Brotteig von den Kindern selbst herge-

stellt, geformt, verziert und gebacken. Zwischendurch erfuhren sie alles Wissenswerte zum Thema Brot und Getreide.

„**Von der Kuh bis zur Butter**“ hieß der interessante Mitmachkurs der Klasse 3b.

Fragen wie: Woher kommt unsere Milch? Wie wird sie verarbeitet? Welche Bedeutung hat sie für unsere Ernährung?, wurden anschaulich und kindgerecht von der versierten Museumspädagogin Julia Herzig behandelt.

Milchwirtschaft und Lebensweise in früheren Zeiten konnten die Kinder in den historischen Höfen des Freilichtmuseums authentisch erleben und mit der heutigen Zeit vergleichen.

Gemeinsam wurde aus Sahne Butter gerührt, in schönen Holzmodellen geformt und bei einer gemeinsamen Brotzeit genussvoll verspeist.

Seniorenwohnstätte	Vollstationäre Pflege Kurzzeitpflege Verhinderungspflege Tagesbetreuung
Rosenium V Spiegelau	
Tel.: 08553 97997-0	

Telefon:
08553 / 97997-0

Rosenium V Spiegelau
Roseniumstraße 1
94518 Spiegelau

E-Mail:
rosenium5@rosenium.de
www.rosenium.de

Spiegelauer Grundschüler lernen gesundes Essverhalten mit dem „Ernährungskompass“ der BayWa Stiftung



welches auch vom Bayerischen Staatsministerium für Kultus, Wissenschaft und Kunst unterstützt wird vermittelt den Kindern spielerisch Basiswissen über ausgewogene Ernährung und motiviert zum Kochen, Spielen und Mitmachen.

Die beiden dritten Klassen der Grundschule Spiegelau reisten mit Fachoberlehrerin Christine Weideneder durch verschiedene Welten „rund um das Thema Ernährung“.

Dazu gehörte natürlich auch ein gemeinsamer Kochvormittag, bei dem mit tatkräftiger Unterstützung von Müttern leckere, farbenfrohe und gesunde Gerichte zubereitet und anschließend gemeinsam verspeist wurden.

Bereits in jungen Jahren werden wichtige Weichen für die eigene Gesundheit im Erwachsenenalter gestellt. Es ist daher von hoher Bedeutung, das Wissen um gesunde Ernährung frühzeitig zu fördern. Die BayWa Stiftung setzt sich daher für eine praktische Ernährungsbildung an Grundschulen ein. Das Projekt,

Schulleiterin Ulrike Rabner dankte allen, die sich aktiv in das Projekt einbrachten.

Die Lebensmittelkosten für diese Initiative konnten mit Mitteln der Dr. Peter Enzmann-Stiftung gedeckt werden, welcher auch auf diesem Wege großer Dank ausgesprochen wird.

Viertklässler sagen „Auf Wiedersehen“ Spiegelauer Schulfamilie und Gäste feierten in der Aula

Mit einer festlichen Feier wurden die vierten Klassen von der Grundschule verabschiedet. Viele Eltern, Ehrengäste, Ehemalige und die gesamte Schulfamilie kamen in der Mehrzweckhalle zusammen.

Die Feier wurde musikalisch vom Schulchor unter Leitung von Lehrerin Theresa Barth mit dem Lied „Hallo, hallo, schön, dass du da bist“ eröffnet.

Rektorin Ulrike Rabner begrüßte als Ehrengäste Frau Diakonin Gabriela Neumann-Beiler, Herrn Pfarrer Tobias Keilhofer, Gemeindefereferent Otto Öllinger, den Spiegelauer Bürgermeister Karlheinz Roth, Frau Monika Lang als Vertretung für Bürgermeister Helmut Vogl für die Gemeinde St. Oswald – Riedlhütte, den Elternbeirat mit den Vorsitzenden Frau Heidi Ranzinger und Herrn Stefan Süß,



Vorgängerin von Frau Rabner als Schulleiterin Franziska Vogl, ehemalige Kollegen der Schule wie Frau Lydia Seidl Konrektorin a.D., Frau Maria Kühnl, Frau Silvia Wernsdorfer – Hackl, das Lehrerkollegium und alle Lese- und Sprachpaten, das Team der Mittagsbetreuung mit

Frau Andrea Weber, Ulla Schleinkofer, Claudia Wolf, das Hausmeisterehepaar Konrad und Kornelia Graf, sowie SAG-Leiter Team Nordic Herr Josef Erhard.

Die Schulleiterin bemerkte, dass mit dem Ende der Grundschulzeit ein Lebensabschnitt für die Kinder vorbeigehe und ein neuer startet. „Abschiede sind Tore in neue Welten“, sagte Albert Einstein. Auch für die Viertklässler öffnen sich nach den Sommerferien neue Welten an den weiterführenden Schulen.

Neue Klassenkameraden und Lehrer erwarten sie nun und man muss Abschied von lieb gewonnenen Freunden, Mitschülern, Lehrer und Lehrerinnen nehmen.

K
KOSMETIK KAUFMANN
KLINGENBRUNN

KOSMETIK + FUSSPFLEGE

Elisabeth Kaufmann // Diplomierte Kosmetikerin und Fußpflegerin Hessensteinstrasse 7 // 94518 Klingenbrunn
Termine nach telefonischer Vereinbarung oder mündlicher Absprache unter Tel. 0 85 53 / 979 423 7

Selbstschutz und Karate an der Grundschule Spiegelau



Bild: Grundschule Spiegelau

Grundschule Spiegelau: Kinder, die Selbstvertrauen ausstrahlen und das Wissen über richtiges Verhalten in einer gefährlichen Situation mit anderen Personen haben, können sich sicherer in ihrem Umfeld bewegen. An der Grundschule Spiegelau gab der Gewaltpräventions-Coach, Paul Gruber, zum Thema „Gewaltvermeidung – Selbstschutz – Selbstbehauptung“ den Schülern der vierten Klassen Tipps, wie sie sich bei Bedarf wirkungsvoll zur Wehr setzen können – auch gegen Erwachsene: „Dabei darfst du die Macht der Stimme nicht unterschätzen“, erklärte Gruber den Schülern. „Stopp! Lass mich in Ruhe!“ lautete dann auch die Devise in der Halle in Spiegelau. Initiiert wurde das Projekt von der Schulleitung Frau Ulrike Rabner und dem Elternbeirat. Die Vermeidung von Gewalt stand als oberstes Ziel auf dem Lehrplan. In Beispielen erklärte Gruber, dass Zusammenhalt in der Gewaltprävention eine wichtige Rolle spielt und gibt den Schülern fünf wesentliche Sicherheitstipps an die Hand.

„Ihr seid in eurer Klassengemeinschaft viel zusammen. Ihr müsst füreinander da sein, dann seid ihr stark“, legte der Leiter des Karate Club Bayerwald den Kindern ans Herz. Von der Bedeutung der Teamarbeit, der Gewaltprävention und der Eskalation erfuhren die Schüler in Rollenspielen.

„Wenn ihr seht, da braucht jemand Hilfe, dann schließt euch zusammen und bildet eine Einheit“, empfiehlt Paul Gruber den Schülern der Grundschule, „denn zusammen seid ihr stark!“ Selbstvertrauen und Selbstschutz sind Paul Gruber zufolge immens wichtig.

Dennoch ist es nicht immer möglich, Konflikten aus dem Weg zu gehen. „Was soll man machen, wenn Prävention nicht mehr möglich ist?“, wollten einige Schüler wissen. Antwort auf diese Frage gab es im praktischen Teil der Projekttage. Selbstverteidigung muss einfach, schnell und effektiv sein. Dafür lernten die Schüler ein paar Selbstschutz-Techniken aus der Kampfkunst Karate. An praktischen

Übungen konnten die Schüler probieren, was zu tun ist, wenn das Abwehren nichts nützt und ein Gegner sein Opfer packen möchte. Am Schlagpolster wurden die Techniken ausprobiert. Die Kinder stellten hierbei fest, wie viel Kraft sie aufbringen können.

Immer wieder übten die Schüler die Macht der Stimme einzusetzen. Mit lautem Schreien ist es sogar möglich, sich gegen einen körperlich überlegenen Erwachsenen zu wehren. „Benutzt eure Stimme und schreit so laut ihr könnt. Das verunsichert den Angreifer und verschafft euch Zeit, um wegzulaufen“, rät der Referent. Nach der erfolgreichen Teilnahme erhielten alle eine Urkunde. „Verhaltet euch im Ernstfall immer wie der Tiger auf der Urkunde und nicht wie das sanfte Kätzchen!“, gab Paul Gruber den Kindern bei der Übergabe mit auf den Weg. Zur Beantwortung von Fragen zu Gewaltpräventions- und Sicherheitskursen steht der Karate Club Bayerwald unter Tel.-Nr. 09928-903550 oder über www.karate-club-bayerwald.de zur Verfügung.

Bericht: Grundschule Spiegelau und Paul Gruber, SANKAN-Karatelehrer, 2. Karate Club Bayerwald e.V.

Für ein Leben in Würde und Menschlichkeit



Geheimrat-Frank-Str. 27

94566 Riedlhütte

MDK-Prüfung 2014 Prüfnote 1,0

Tel.: 08553 / 97 97 70

Fax: 08553 / 97 97 72

e-mail: info@pflegedienst-st-raphael.de

Neuer geschäftsleitender Beamter



Seit 1. Juli 2019 ist Franz Xaver Ebner der neue geschäftsleitende Beamte und Kämmerer der Gemeinde Spiegelau.

■ DREI - FLÜSSE - STADT Passau

Ob zum Einkaufsbummel oder zum Arztbesuch...

Seit Ende des Jahres 2018 gibt es wieder eine günstige Busanbindung zur Dreiflüßestadt Passau.

Mit dem Landkreisticket fahren Sie als Einzelperson für 9 € hin- und zurück - gültig ab 8.00 Uhr.

Hier ein Auszug aus dem Fahrplan der Linie 200:



HINFAHRT		
Linie 200	Montag - Samstag	
ab Spiegelau Glashütte	9:13 Uhr	12:13 Uhr
ab Spiegelau List	9:16 Uhr	12:16 Uhr
ab Beiwald	9:18 Uhr	12:18 Uhr
ab Oberkreuzberg Dorfplatz	9:22 Uhr	12:22 Uhr
an Passau Hauptbahnhof	10:26 Uhr	13:26 Uhr

RÜCKFAHRT		
Linie 200	Montag - Samstag	
ab Passau Hauptbahnhof (Bussteig 9)	13:32 Uhr	17:02 Uhr
an Oberkreuzberg Dorfplatz	14:36 Uhr	18:06 Uhr
an Beiwald	14:40 Uhr	18:10 Uhr
an Spiegelau List	14:42 Uhr	18:12 Uhr
an Spiegelau Glashütte	14:45 Uhr	18:15 Uhr

Einen ausführlichen Busfahrplan sowie einen Stadtplan erhalten Sie in der Touristinformation Spiegelau sowie unter: <https://www.freyung-grafenau.de/leben-und-wohnen/verkehr/busfahrplaene/>

Stand: 15.07.2019-Angaben ohne Gewähr

■ Theaterfahrten der VHS

Das Land des Lächelns

Operette von Franz Lehar
Sonntag, 06. Oktober 2019,
Beginn 18.00 Uhr

Nabucco

Oper von Giuseppe Verdi
Samstag, 26. Oktober 2019,
Beginn: 19.30 Uhr

Maria Stuarda

Oper von Gaetano Donizetti
Sonntag, 24. November 2019,
Beginn: 18.00 Uhr

Anmeldung unter
Tel.: 08551 57370



Kunden wählen Auto Stiegler zur „Werkstatt des Vertrauens 2019“

Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt das Team um Georg Stiegler, die freie Werkstatt wurde zum wiederholten Mal in Folge von den Kunden als „Werkstatt des Vertrauens“ ausgezeichnet. Für diese Aktion wird kein Leistungsbuch erstellt, das abgearbeitet werden muss. Hier entscheiden die Kunden, ob sie mit der Umsetzung des Auftrags durch die Pkw-Werkstatt zufrieden sind. Dies resultiert nicht nur aus einem Besuch, sondern aus langer Erfahrung als Stammkunde. „Als Betrieb kann man sich hierauf nicht vorbereiten - hier ist kontinuierlich gute Arbeit, kundenorientierter Service und Qualität jeden Tag gefragt“ so Georg Stiegler, der die Urkunde bei der feierlichen Übergabe durch den PS Profi Sidney Hofmann in Dortmund entgegennahm. Auch in diesem Jahr hat sich die freie Werkstatt wieder zur Teilnahme an der Kundenbefragung entschlossen - denn wer kann Qualität besser beurteilen als ein Stammkunde? Bereits jetzt liegen die neuen Teilnahmescheine zur „Werkstatt des Vertrauens 2020“ aus. Unter allen Einsendungen wird auch dieses Jahr wieder ein Neuwagen im Wert von 10.000 EUR verlost. Kommen Sie vorbei und stimmen Sie ab.

Georg Stiegler und sein Team bedanken sich bei allen Kunden für Ihr Vertrauen und ihre Treue!



Anzeige: Auto Stiegler
Tel.: 08558 1570
auto-stiegler@gmx.de



Seereisen zu Schnäppchenpreisen

Rehbergstraße 2 - 94518 Spiegelau
Tel. 085 5 3/97 806 09 - Fax 085 5 3/979098
eMail: info@kreuzfahrtluchs.de

Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an, wir finden die passende Kreuzfahrt für Sie!

Individuelle An- Abreisepakete (Flug, Bus, Bahn)
Kinder bis 17 Jahre bei vielen Reedereien kostenlos
Restplätze zu Last-Minute Preisen (1 Woche ab 249,-€)

www.kreuzfahrtluchs.de

Dahoam 4.0 in Spiegelau

Zwei Bayerwald-Gemeinden sind bei der Digitalisierung ganz weit vorne – ein Besuch

Den Gottesdienst online verfolgen, im Krankheitsfall die Blutdruckdaten digital an den Hausarzt übermitteln oder via Internet den Stand des Wasserzählers angeben – für viele dürfte das noch nach reiner Zukunftsmusik klingen. In Spiegelau, einem Städtchen mit 4000 Einwohnern, aber ist all das längst Wirklichkeit. Ebenso in der 2000-Seelen-Gemeinde Grafenau. Dank eines Pilotprojekts „Digitales Dorf“ des Freistaats. Vor drei Jahren hatten sich die Bürgermeister der beiden benachbarten Orte im Bayerischen Wald dafür beworben. Und den Zuschlag bekommen.

Seitdem geht es mit der Digitalisierung in den beiden Landgemeinden stetig voran. Zur Freude der Einwohner. „Es ist toll, dass wir da vorne mit dabei sind“, sagt eine Einkäuferin im örtlichen Supermarkt. „Es muss Neuheiten ja nicht immer nur in den großen Städten geben.“ Sie selbst nutze zum Beispiel das digitale Angebot der Bücherei regelmäßig, erzählt die Frau. Auch das Onlineportal des Rathauses, auf dem sie unter anderem Formulare anfordern kann, gefällt ihr. Ein älterer Herr, der dazukommt, gibt ihr recht. Obwohl er selbst gar kein Smartphone besitzt. Aber über die Enkel sei er im Bilde, betont er. Und findet's gut, dass Spiegelau den digitalen Weg geht. „Das kann in der heutigen Zeit nicht schaden.“

Spiegelaus Bürgermeister Karlheinz Roth (CSU) freut sich über die große Offenheit seiner Gemeindeglieder. Er sagt, die komme daher, weil sie von Anfang an in den Prozess der Digitalisierung eingebunden waren. „Wir haben gleich zu Beginn ein Bürgerforum gemacht und später viele Arbeitskreise.“ Digitalisierung sei schließlich kein Selbstzweck. „Es geht darum, Angebote zu schaffen, die für den Bürger wirklich Verbesserungen bringen.“ Kainer Bomeisl vom Technologiecampus in Grafenau, der die Umsetzung des digitalen Dorfs begleitet, bestätigt: „Wir haben den Menschen von Anfang an die Angst genommen. Deshalb sind sie jetzt begeistert mit dabei.“

Bis 2019 lief die erste Phase des Projekts, danach wurde es verlängert. Bürgermeister Roth hofft nun auf eine zweite Verlängerung 2020. Denn Ideen haben die Verantwortlichen noch viele. Die Förderung macht zwar beschlossene 100 000 Euro pro Jahr für beide Dörfer zusammen aus. „Durch geschickte Planung sind wir an weitere Förderungen gekommen. Deshalb ist in den vergangenen drei Jahren schon einiges passiert“, erklärt Roth. Zum Beispiel im Bereich der Telemedizin. Schickt der Hausarzt seine Versorgungsassistentin (Verah) zum Patienten, kann diese ihm die ersten Gesundheitsdaten digital übermitteln, erklärt Bomeisl: „So bekommt der Arzt in kürzester Frist, was für die medizinische Versorgung im ländlichen Raum enorm wichtig ist.“ In Spiegelau kommt dieses System auch im Pflegeheim zum Einsatz.

Erfolgreich läuft laut Roth auch das Projekt „Digitales Lernen für Senioren“, das die ältere Generation im Dorf fit macht im Umgang mit Smartphone, Tablet und Internet. Stolz ist der Bürgermeister auf das digitale Bürgerportal. Die Notwendigkeit für Bürger, ins Rathaus zu kommen, soll damit auf ein Minimum reduziert werden. „Sehr wichtig für Senioren und Pendler.“ Außerdem gibt es das digitale Angebot der Pfört- und Gemeindebücherei, mit dem online abgefragt werden kann, ob das Wunschbuch derzeit verfügbar und zu reservieren ist. Ebenfalls im Angebot: E-Books, E-Learning-Angebote und Hörbücher. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich eine Tageszeitung per App aufs Handy zu laden – und eine Stunde lang darin zu schmökern.

Und auch die Kirche geht den digitalen Wandel mit. Dank eines digitalen Gottesdiensts konnten die Senioren im örtlichen Pflegeheim im vergangenen Jahr an der Pfingstmesse teilnehmen. Sie wurde in der Pfarrkirche aufgenommen und im Heim via Beamer auf eine Leinwand gestreamt. Die Kommunikation gab es analog, sie wurde ins Haus gebracht.

Bereits in der Kita wird Medienkompetenz gelehrt

Ebenfalls gut kommt der Rufbus an. An drei Tagen in der Woche kann jeder Bürger für einen Euro pro Fahrt einen Kleinbus rufen, der an einer von über 40 Haltestellen in den 33 Ortsteilen Spiegelaus Halt macht. „Es gab noch keinen Tag, an dem der Bus nicht angefordert wurde“, erklärt Roth. Der Bus wird durch das Projekt „Mobilität im ländlichen Raum“ gefördert. Demnächst soll es auch Arzt- und Einkaufsfahrten geben. Einkaufshelfer für Senioren sollen dabei zum Einsatz kommen.

Und natürlich auch ein ganz wichtiger Bereich: die Schule. Dort sei die digitale Grundinfrastruktur bereits jetzt so installiert, wie es künftig an jeder Schule in Bayern der Fall sein soll, so der Bürgermeister. Jetzt müssen nur noch die bestellten Tablets kommen. Parallel zur schulischen digitalen Erziehung läuft im Kindergarten das Modellprojekt „Medienkompetenz in der Frühpädagogik“. „Natürlich sollen die Kleinen nicht den ganzen Tag im Internet sein“, betont Roth. „Aber wir wollen sie frühzeitig für die Gefahren im Netz sensibilisieren.“

Sind alle Maßnahmen abgeschlossen, soll alles in ein Portal „Dahoam 4.0“ münden, auf das jeder Bürger zugreifen kann. Die Bürgermeister, Herbert Schreiner (SPD) von Grafenau und Roth von Spiegelau sehen darin eine „riesen große Chance und das zentrale Zukunftsthema“. Roth: „Wir wollen eine Balance schaffen zwischen digitaler und analoger Welt, und zwar so, dass der Bürger profitiert.“ Nur so habe der ländliche Raum weiterhin Entwicklungsmöglichkeiten. Sogar preisgekrönt ist das digitale Dorf schon. Beim Zukunftsangere „Stadt und Verwaltung“ wurde das Projekt „Dahoam 4.0 – die digitale Gemeindeplattform“ mit der Silbermedaille ausgezeichnet. (Melanie Bäumer-Schachtner)

■ Spechtfest 2019



Der Geheimrat der Spechte schlägt Alarm! Viele verschiedene Gefahren und Konkurrenten bedrängen die Population der Spechte im Bayerischen Wald. Deshalb sucht der Bund der Freimeißler fähige Agentinnen und Agenten, die

ihm zur Seite stehen. Sei auch du mit dabei und stelle deine geheimen

Fähigkeiten bei der Spechtmision 007 unter Beweis.

Das Spechtfest findet am 18. August auf der Waldwiese im Waldspielgelände bei Spiegelau statt. Los geht es um 12:00 Uhr mit regionalen Schmankerl und exotischen Cocktails zubereitet vom EC Edelweiß Spiegelau. Ab 12:30 Uhr kannst du dich dann in verschiedenen Agent*innenaufträgen beweisen. Unterstützung bekommst du dabei von der Gemeinde Spiegelau, dem Verein Waldzeit, den Juniorranger*innen, dem EC Edelweiß Spiegelau und dem Bildungsteam der Nationalparkverwaltung.

Also schnapp dir deine Freunde und Familie und komm vorbei!

TAXI

Suchen
Taxifahrer zur
Aushilfe auf
450,00 € Basis.

TANZER

Krankenfahrten / Dialysefahrten
Chemo- & Bestrahlungsfahrten

in Spiegelau

979666

08553 /

in Grafenau

4911

08552 /

AMT

AUTO- & MOTORRAD TANZER

- Auto- & Motorradteile

- Autoglas (Austausch & Reparatur)

- Klimaservice - Reifen

- Einbau & Reparatur

LIQUI MOLY

YUASA

NGK

VARTA

Tanzer GmbH Autoteile-Motorradteile-Zubehör

Hauptstr. 13 - 94556 Neuschönau

Tel: 08558 91040 - Email: info@mt-tuning.com

www.mt-tuning.com

■ Auf ein Neues!

Teilzeitschule Hauswirtschaft beginnt im Herbst

Modern Kochen – rationell reinigen – kreativ nähen – strukturiert arbeiten - in der Teilzeitschule Hauswirtschaft in Regen kann man alles rund um den Haushalt lernen. Jede Woche finden acht bis zehn Stunden Unterricht statt.

Los geht's im September 2019 und dauert bis Mai 2021. Durch die wenigen Wochenstunden kann man die Schule neben Beruf und Familie absolvieren. Obendrein wird die Ausbildungsreife erlangt.

Der Unterricht findet in Theorie und Praxis statt, z.B. Ernährung, Haushalts- und Finanzmanagement oder Küchenpraxis, Haus- und Textilpraxis.

Der Besuch der Schule ist kostenfrei, lediglich die Unterrichtsmaterialien wie z.B. Lebensmittel zu Kochen, Stoff zum Nähen, Kosten für Lehrfahrten, Kochkleidung, ...sind selbst zu tragen.



Foto: ein beliebtes Fach - Küchenpraxis

Bei Interesse und Fragen können Sie gerne anrufen bei Schulleiterin Christine Seidl oder Fachlehrerin Ramona Biller unter 09921/608-0 oder -1018, Anfragen per Email an christine.seidl@aelf-rg.bayern.de. Info auch unter www.aelf-rg.bayern.de

■ Gastschüler aus Peking zu Besuch in Riedlhütte



In der Woche vom 08.07. bis 12.07.2019 bekam die Paul-Friedl-Mittelschule Besuch aus Peking. Im Rahmen eines 18-tägigen Europa-Aufenthalts besuchten Schülerinnen und Schüler der Bejing Haidian Foreign Language School den Nationalpark Bayerischer Wald. An drei Schultagen konnten die Schüler in den deutschen Schulalltag hineinschnuppern.

Bei ihrer Ankunft wurden sie von Rektorin Iris Schneck in der Aula begrüßt. Die weit gereisten Schüler wurden in Gruppen aufgeteilt, damit sie so viele verschiedene Fächer wie mög-

lich besuchen konnten. Somit durfte eine Gruppe im Fach Soziales ihre Kochkünste zeigen und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Paul-Friedl-Mittelschule einen Salat mit Putenstreifen zubereiten. Die anderen Gruppen nahmen an den Fächern Technik, Werken, Tastschreiben und Mathematik teil. Schnell knüpften die Schüler aus Deutschland und China Kontakte und bereits in der Pause wurde die Partnerschaft durch gemeinsame Ballspiele besiegelt. Die mitgebrachten Gastgeschenke aus China waren sehr begehrt und die

Schüler zeigten großes Interesse daran zu erfahren, woher die Geschenke genau stammen und welche Bedeutung sie haben.

Am Sportfest, das am Mittwoch stattfand, nahmen die chinesischen Gastschüler ebenfalls teil. Beim Werfen, Sprinten und Weitspringen konnten sich die Jungen und Mädchen aus beiden Nationen messen. Beim anschließenden Fußball-Freundschaftsspiel – China gegen Deutschland – setzte sich kein Land durch und die Partie endete mit einem zufriedenstellenden 8:8.

Am Freitag durften die Schüler noch einmal am Unterricht teilnehmen. In der 6. Klasse wurden leichte Wörter in drei verschiedenen Sprachen, nämlich Deutsch, Englisch und Chinesisch, aufgeschrieben und auch ausgesprochen. Die Aussprache verursachte einige Schwierigkeiten, ganz zu schweigen von der chinesischen Schreibweise. Abschließend wurden die Gastschüler mit Geschenken verabschiedet. Die Gäste aus dem fernen Osten waren sehr erfreut über die Gastfreundschaft und beide Seiten bekamen in den drei Tagen einen kleinen Einblick in eine fremde Kultur.

■ Ein treuer Kamerad

Ein schönes Fest feierte im Juli der Krieger- und Soldatenverein Oberkreuzberg anlässlich seines 170-jährigen Bestehens. Dabei trafen sich auch viele bekannte Gesichter wieder. Von Vorstand Hans-Jürgen Loibl besonders begrüßt wurde Hans Klose (80), der mit dem Auto aus Weinheim an der Bergstraße (Kreis Heidelberg) zum Krieger-Jubiläum angereist kam. Er ist seit 28 Jahren Mitglied im KSV und bestens bekannt. Klose hat nach eigener Aussage innerhalb der letzten 50 Jahre über 130 Mal Urlaub in Oberkreuzberg oder Langdorf gemacht. Es seien die im Laufe der Jahrzehnte entstandenen Freundschaften, die ihn trotz seines hohen Alters immer wieder in den Bayerischen Wald kommen ließen.

Helmut Döringer



Bürgermeister Karlheinz Roth und Vorsitzender Hans-Jürgen Loibl zusammen mit dem treuen Kameraden Hans Klose (80) aus Baden Württemberg. Foto: Döringer

■ Es ist viel los im Rosenium Spiegelau zum Start in den Sommer!

Bereits zum 3ten Mal, also beinahe schon eine liebgewonnene Tradition, wurde anlässlich der Fronleichnamsprozession ein Altar mit Blumentepich vor dem Rosenium in Spiegelau durch das Beschäftigungsteam des Hauses gestaltet.

Unterstützt durch viele Tipps und Empfehlungen der Bewohner hat man gemeinsam Tage zuvor das Motiv ausgewählt und die Blütenfarben festgelegt.

Am Tag selbst ab 6.30Uhr wurde der Teppich aus frisch geschnittenen Blütenköpfen und Ranken gelegt, um gegen 9.30 Uhr von den Bewohnern bestaunt zu werden.

Diese versammelten sich um den Altar und konnten somit an der feierli-

chen Prozession mit Herrn Pfarrer Tobias Keilhofer quasi an der 1.ten Reihe heraus teilnehmen.

So war es sowohl für die Bewohner als auch für die Mitarbeiter ein schönes Fronleichnamfest.

Nachdem das Juni –Wetter es wirklich sehr gut mit uns gemeint hat, wurde im Rosenium Spiegelau ein Teil des gewohnten Tagesablaufes einfach nach draußen ins Freie verlegt

Und damit nicht genug!

Ein Planschbecken mit erfrischendem kühlen Wasser wurde aufgestellt, ein leckeres Eis oder Eisgetränk wurde



den mit Sonnenhut ausgestatteten Bewohnern gereicht und hat alle dazu ermutigt, die Nachmittage auf der Terrasse vorm Haus oder im Schatten der Bäume im Garten zu verbringen. Auch nicht zuletzt noch der Duft der Sonnencreme der alle umgab, ließ wahre Urlaubsstimmung aufkommen.

Steffi Reith

Sie wollen modernisieren?

Dann fragen Sie uns doch nach unserem Komplettservice von der Heizung bis zum Bad.

Alles aus einer Hand.



Apfelbacher

Haustechnik GmbH

Reuteckerstr. 19 · 94518 SPIEGELAU

Tel.: 0 85 53 / 97 86 41 · info@apfelbacher-haustechnik.de



Treffpunkt – Seniorenclub

Seniorenclub Spiegelau

immer am ersten Donnerstag im Monat ab 14.00 Uhr, Treffpunkt im Brotzeitstüberl, Metzgerei Schleinkofer Robert.

Info bei Seniorenclubleitung Frau Christa Hofmann, Tel. 08553/2688 und immer am letzten Donnerstag im Monat ab 14.00 Uhr, Treffpunkt im Cafe Würzbauer, Info bei Seniorenclubleitung Frau Rosa Angerer, Tel. 08553/471

Außer an Feiertagen finden diese Treffen immer statt. Interessierte Senioren sind jederzeit herzlich willkommen. Ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und geselligen Beisammensein bringt Abwechslung in den Alltag. Diese Treffen bieten eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen, neue soziale Kontakte herzustellen oder auch alte Bekannte wieder zu treffen. Es wird gemeinsam gefeiert wie z.B. Geburtstage oder jahreszeitliche Feste.

Seniorenclub Oberkreuzberg

jeden ersten Dienstag im Monat ab 14.00 Uhr, Treffpunkt im Pfarrzentrum Oberkreuzberg

Info bei Seniorenclubleitung Frau Ingrid Fischer, Tel. 08553/1064

Seniorenclub Klingnbrunn

jeden letzten Mittwoch im Monat ab 14.00 Uhr, Treffpunkt im Landgasthof Regas, Frauenauer Str. 10

Info bei Seniorenclubleitung Frau Heidi Schwarzmann, Tel.08553/979623

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
maggy-2005@freenet.de
Tel. 08553 1002

MARCO Hobelsberger

Bau- und Möbelschreinerei

- Möbel
- Küchen
- Türen
- Treppen
- Böden
- Holz- und Kunststofffenster
- Glasreparaturen **NEU!**



Palmberger Straße 63 • 94518 Spiegelau
Tel.: 08553/1795 • Mobil: 0175/3888993

Kfz-Werkstatt in Spiegelau

- Reparaturen aller Fabrikate
- Reifenservice
- Klimageservice
- TÜV- und AU-Abnahme



Bei der Tankstelle

Palmberger Straße 40a
94518 Spiegelau

Telefon 08553 9797129
Mobil 0151 16569663

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr

Friedl & Harant

Metallbau GmbH

Planung · Fertigung · Montage

- Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Bauschlosserei
- Schweißfachbetrieb
- Maschinenbau
- Maschineninstandsetzung

Oberkreuzberg

Industriestraße 4 · 94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 6966 · Fax 6969

Geprüft – und für gut befunden.

Wir sorgen für Ihre Sicherheit und Zukunft – als wär's unsere eigene: Indem ich als TÜV-zertifizierter Vorsorgeberater die für Sie beste Versicherungs- und Vorsorgelösung biete. Mit Know-how, Erfahrung und viel Verständnis. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an – ich berate Sie gerne!

Generalagentur Günther Nama
Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau
Tel. (0 85 53) 97 79 88
guenther_nama@nama.vkb.de



Wir versichern Bayern.

Ebner-Bau-GmbH

Bau- und Malergeschäft -
Farbenhandlung -Zimmerei



Baumeisterarbeiten

Erdaushub
Maurerarbeiten
Betonarbeiten
Putzarbeiten
Sanierungen
Baustofflieferung

Zimmerarbeiten

Dachstuhl
Fassadenschalungen
Innenschalungen
Trockenausbau
Balkonbau
Holzlieferungen

Malerarbeiten

Fassaden- und Innenanstriche
Tapezieren
Vollwärmeschutz
Reibputz
Malertechniken
Farbenhandel
Gerüstbau

Schulstraße 21 - 94518 Spiegelau - Tel. 08553-1239 Fax 2055

■ Neugestaltung Kurpark



Nach mehreren Besprechungen des Arbeitskreises "Neugestaltung Kur-

park" stellte das Planungsbüro G2S aus Deggen Dorf kürzlich die ersten

Entwürfe dem Arbeitskreis und dem Bauausschuss vor.

Die Planung wurde von den Mitgliedern des Bauausschusses für sehr gut befunden und einstimmig befürwortet. Nun werden die Pläne zur finanziellen Förderung umgehend an die Regierung von Niederbayern weitergeleitet. Im Herbst soll dann das Projekt dem Gemeinderat Spiegelau präsentiert werden.

Wenn dann der Planung von allen Gremien zugestimmt wird, sollen die Arbeiten des ersten Bauabschnitts umgehend begonnen werden.

HS

■ „DIGITALES DORF“ Spiegelau: PC-SCHULUNGEN FÜR SENIOREN

Wie funktionieren Smartphones, Tablets & Co?

In diesem Seminar erlernen Sie die grundlegenden Bedientechniken und Anwendungsmöglichkeiten. Richten Sie Ihr WLAN und den Startbildschirm ein, aktivieren Sie Bedienungshilfen und nehmen Sie notwendige Einstellungen vor. Abschließend installieren, erkunden und nutzen Sie sinnvolle Apps.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Technologie Campus Grafenau der Technischen Hochschule Deggen Dorf statt.

SPIEGELAU / 510-P30

08. Oktober 2019, 17:00 - 19:00 Uhr

TAZ, Hauptstr. 30, 94518 Spiegelau

Gebühr: 18,- €, Leitung: Dietmar Jakob,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter - Smart Region

SPIEGELAU / 510-P35

22. Oktober 2019, 17:00 - 19:00 Uhr

TAZ, Hauptstr. 30, 94518 Spiegelau

Gebühr: 18,- €, Leitung: Dietmar Jakob,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter - Smart Region

Bleiben Sie in Kontakt mit Ihren Lieben - WhatsApp macht's möglich

Wir zeigen Ihnen, wie Sie sich mit der weltweit beliebtesten Messenger Nachrichten-App mit Kindern, Enkeln, Bekannten und Freunden austauschen. Pflegen Sie Ihre Kontaktdaten, versenden Sie erste Nachrichten und fügen Sie Fotos und Dokumente zu Ihren Nachrichten hinzu. Nutzen Sie Chatgruppen und erfahren Sie am Ende, welche Apps Sie alternativ nutzen können.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Technologie Campus Grafenau der Technischen Hochschule Deggen Dorf statt.

SPIEGELAU / 510-P40

12. November 2019, 17:00 - 19:00 Uhr

TAZ, Hauptstr. 30, 94518 Spiegelau

Gebühr: 18,- €, Leitung: Dietmar Jakob,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter - Smart Region

SPIEGELAU / 510-P41

26. November 2019, 17:00 - 19:00 Uhr

TAZ, Hauptstr. 30, 94518 Spiegelau

Gebühr: 18,- €, Leitung: Dietmar Jakob,

Wissenschaftlicher Mitarbeiter - Smart Region

Profitieren Sie von den ersten Adressen im Markt.

Unsere starken Partner:

Hauptgeschäftsstelle
Lothar Stranz
Rosenauer-Str. 18
94481 Grafenau
Telefon 08552 3985
Lothar.Stranz@allfinanz.ag

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

■ Vereinsausflug des EC Beiwald führte nach Kaprun



Der Eisstockclub Beiwald hatte für seinen Vereinsausflug die österreichische Urlaubsregion Zell am See am Fuße der Hohen Tauern ausgesucht. Hauptziel des schönen Tagesausflugs waren die Hochgebirgsstauseen bei Kaprun.

Mit guter Laune und viel Sonne im Gepäck ging es über Burghausen, Laufen und Bad Reichenhall in Richtung Salzburger Land. Eine vom Verein spendierte Brotzeit aus der Bordküche des Omnibusses sorgte bei den 28 Reiseteilnehmern für zusätzliches leibliches Wohlbefinden. Die Fahrt war von Vorstand Edgar Genosko und dem Busunternehmen gut durchdacht und organisiert worden. Die Eisstockschtützen, bekannt als geselliges Völkchen, trugen das ihrige zum guten Gelingen der Reise bei.

Über Lofer und Zell am See erreichten die Ausflügler nach einer kurzweiligen

Fahrt als erstes Ziel das Kesselfall-Alpenhaus bei Kaprun. Da stieg die Gruppe um in einen Shuttle-Bus, der sie zur Talstation des Lärchwand-Schrägaufzugs, dem größten offenen Schrägaufzug Europas, brachte. Von dort ging es hinauf zum 2040 Meter hoch gelegenen Mooserboden-Speicher mit seiner 107 Meter hohen Staumauer. Oben angekommen bot sich den Waldlern ein grandioser Blick auf die Bergwelt der Hohen Tauern. Es bestand auch die Möglichkeit, das Innenleben der Kraftwerksanlagen kennenzulernen oder sich am Mooserboden-Speicher individuell umzuschauen.

Schon vor dem Zweiten Weltkrieg erkannte man die günstigen Voraussetzungen für Wasserkraftwerksanlagen in diesem Gebiet. Die Bauarbeiten erfuhren aber – kaum begonnen - durch den Beginn des Weltkriegs eine Unterbrechung.

Die Arbeiten an den Kraftwerksanlagen Glockner-Kaprun wurden 1947 fortgesetzt und unter großen Schwierigkeiten und Opfern 1955 fertiggestellt.

Von Kaprun aus fuhren die Ausflügler dann nach Zell am See im Pinzgau. Viele haben dort einen Spaziergang an der Uferpromenade mit Blick auf die herrliche Bergkulisse genossen oder es sich im urigen Biergarten beim „Steinerwirt“ gemütlich gemacht. Am späten Nachmittag trat man die Heimreise an, die noch zu einer letzten Einkehr in Burghausen genutzt wurde.

Vorstand Genosko lobte die versierte Chauffeurin vom Busunternehmen Heiningner und alle Teilnehmer für ihre Disziplin und Pünktlichkeit. Er äußerte die Hoffnung, dass nächstes Jahr „a wieda so a zünftiga Gsellschaft zamkimmt.“

Sie brauchen eine neue
Webseite ?

druck
service
GARHAMMER
GmbH

Qualität für die Region.

Straßfeld 5, 94209 Regen
Telefon 09921 88227-0
Mail info@garhammer-druck.de

**SALON
PILLER**

MODE BEGINT AM KOPF

Lassen Sie sich von uns verwöhnen.
Unser breites Serviceangebot
wird Ihnen gefallen

- Haarschnitt
- Farbe
- Umformung
- Haarverdichtung und -verlängerung
- Brautfrisuren
- Make up
- Wimpern färben, u. v. m.

Wir finden mit Ihnen zusammen
den passenden Look.

Wir freuen uns auf Sie.

Yvonne und Andi Piller

www.salon-piller.de
Grabenau: 08552/1889 • Spiegelau: 08553/979009

**Einrichtungshaus
Halser** Manfred Halser

- PVC- und Teppichböden -
- Wohnungsaufösungen -
- Gardinen - Glaserei -
- Umzüge -

Dr.-Geiger Straße 12, 94518 Spiegelau,
Tel. 08553 / 2695, Fax 08553 / 2065

Seit über
80 Jahren
in Spiegelau



ELEKTRO HARANT
service@elektro-harant.de Inh. Stefan Schreiner
Schulstr. 40 · 94518 Spiegelau · Service: (08553) 1276

Elektrogeräte
TV-Video-HiFi
Installation

E-Check
Kundendienst
Sat-Technik

Allianz

Stephan Süß
Versicherungsfachmann (BWV)
Hauptvertretung

Schulstraße 49
94518 Spiegelau
Tel. 085 53.92 05 85
Fax 085 53.92 05 86
Mobil 01 71.903 91 73
stephan.suess@allianz.de
www.suess-allianz.de

Bürozeiten:
09.00 - 12.00
und nach Vereinbarung

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunter-
nehmen der Allianz Investmentfonds und
Bankprodukten für die Allianz Bank

Rüdiger Greß

Rechtsanwalt

Stadtplatz 9
94481 Grafenau

Tel. 085 52/37 03 o. 9 15 85
Fax 085 52/25 61

Tätigkeitsschwerpunkte:

- *Forderungsbeitreibung*
- *Ehe- und Familienrecht*
- *Arbeitsrecht*

Interessenschwerpunkte:

- *Straßenverkehrsrecht*
- *Erbrecht*

 **KEILHOFER**
Wasser und Wärme

Heizung
Sanitär
Solar

Ökologische Heiztechnik

Karl-Heinz Keilhofer

Büro: Hangstraße 8 · 94518 SPIEGELAU
Lager: Schulstraße 49 · 94518 SPIEGELAU
keilhofer.karlheinz@t-online.de

Tel. 085 53/92 04 55 · mobil 01 71/1 23 16 66
Fax 085 53/92 04 56

Sie wollen im Spiegelaer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
maggy-2005@freenet.de
Tel. 08553 1002

**Elektronik-
Vertrieb**
EDV, TV, SAT, PC
Ludwig Grimm

Reutecker Straße 20
94518 Spiegelau

Tel. 08553-920109
Mobil 0175-5969353

Für jeden Anlaß die
richtigen Blumen.
Wir halten sie bereit!



Blumen Weber

Dr.-Geiger-Str. 1,
94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 747, Fax 08553 / 6193

■ Familienspaß Wandern: Im Schrittempo gesund bleiben

Regen/Freyung.

Wandern liegt im Trend, vor allem als Freizeitgestaltung für die ganze Familie. Wanderfreunde vereinen hier gleich mehrere Dinge auf einmal: frische Luft, Bewegung und Abenteuer. „Regelmäßiges Wandern stärkt das Herzkreislauf-System und es kräftigt den Bewegungsapparat – also Muskeln, Knochen, Sehnen und Bänder“, weiß Petra Zeitlhöfler, Bewegungsfachkraft bei der AOK-Direktion Bayerwald für die Landkreise Regen und Freyung-Grafenau. Die Bewegung an der frischen Luft ist gut für die Atemwege und stärkt das Immunsystem. Auch für die psychische Gesundheit ist Wandern förderlich. Und auch das Familienklima kann durch gemeinsame Wandertouren positiv beeinflusst werden.

Wandern mit Kindern

Für Kinder ist Wandern eine tolle Beschäftigung. Sie lieben es die Natur zu entdecken und wollen vor allem eins: Abwechslung. Touren, bei denen sich verschiedene Wege abwechseln, sind optimal. Spannend für Kinder sind Bäche, Wasserfälle, Ruinen und Tiere. Außerdem gibt es in vielen Regionen thematische Wanderrouen, auf denen Kinder vieles Lernen können. „Eltern sollten dem Nachwuchs Zeit lassen, zu spielen, zu beobachten und zu experimentieren“, rät Petra Zeitlhöfler. Familien, die wandern gehen wollen, sollten die Route auf Alter, Fitness und Vorlieben der Kinder abstimmen. Für die Länge der Strecke gilt als Faustregel: Lebensalter mal 1,5. Für einen Sechsjährigen wären das also neun Kilometer. Dabei sollten Eltern bedenken, dass gerade kleinere Kin-

der gerne viel hin und her rennen und daher leicht die doppelte Strecke der Erwachsenen zurücklegen.

Gut gerüstet

Neben einem abwechslungsreichen Wanderweg kommt es auch auf die richtige Ausrüstung an: Feste Schuhe gehören unbedingt dazu. Sie sollten wasserfest und atmungsaktiv sein, dem Knöchel guten Halt geben und eine rutschfeste Sohle haben. Je nach Jahreszeit und Witterung sind außerdem Regen-, Sonnen- und Mückenschutz sinnvoll. Man sollte auch immer ein kleines Notfallset einpacken, zum Beispiel mit Blasenpflaster. Ausreichend Getränke und Proviant sind ebenfalls wichtig. Zum Durststillen eignen sich am besten Wasser, ungesüßter Tee und Saftschorlen, als Snacks für zwischendurch zum Beispiel Nüsse und Trockenobst.



Foto: Hebert Seidl

Alte Riedlhütter Glasmacherkapelle erbaut 1825 durch Glashüttenbesitzer Anton Hilz.

Hotel
Restaurant
Waldfrieden

Restaurant geöffnet
Mai bis November und Dezember bis März
warme Küche 18 - 20 Uhr - Feiertage auch Mittagstisch

- Grill- und Smoker-Abende auf der Terrasse
- Bayerisches Buffet • Wildtage
- Familien- und Firmenfeiern nach Absprache

**XXL-SCHNITZEL
BEIM FRANZL
JEDEN FREITAG
XXL SPEISEN ZU XXS PREISEN!**

Inh. Familie Tremel · Waldschmidtstr.10 · Bayerwaldstr. 14 · D-94518 Spiegelau
Tel. +49(0)85 53 / 97 99 66 0 · Fax +49(0)85 53 / 97 99 66 300 · info@hotelwaldfrieden.de
www.hotelwaldfrieden.de · www.ferienhaus-spiegelau.de · www.bikerhotel-spiegelau.de

Impressum: Der Spiegelauer Glasmacher 3. Quartal 2019

Herausgeber:

Gewerbe- und Tourismusverein
Spiegelau e.V.

Redaktion:

Herbert Seidl, Verantwortlicher
Grafenauer Straße 16,
94518 Spiegelau
Tel. 08553 1403
herbert.g.seidl@gmail.com
Bruno Fischer, Gabi Neumann-
Beiler, Helmut Döringer, Sandra
Brunnbauer, Stephan Seidl

Anzeigen:

Margit und Thomas Lindner
maggy-2005@freenet.de

Vertrieb:

Georg Friedl, Tel. 08553 2087

Satz und Gestaltung:

Florian Garhammer, Druck & Service
Garhammer, Tel. 09921 882270,
info@garhammer-druck.de

Auflage: 1.500 Stück

Der Spiegelauer Glasmacher erscheint ¼ jährlich. Jeder Autor ist für seine Artikel selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor eingesandte Texte zu kürzen und / oder nur auszugsweise zu veröffentlichen. Die Meinungen der eingesandten Text müssen nicht mit der Meinung des Verantwortlichen übereinstimmen. Der Spiegelauer Glasmacher liegt in Klingenberg in der Metzerei Geiss, in Spiegelau in den verschiedenen Geschäften, dem Rathaus und in Oberkreuzberg bei der Bäckerei Harant und im Panoramahotel Grobauer aus.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
04-2019 ist am 7.11.2019**

**Die nächste Ausgabe erscheint
KW 47**

Anliegen und Fragen bezüglich Gewerbe- und Tourismusverein: Margit Lindner 08553-1002, Manfred Scholz 0171-6935954

Restaurant - Cafe Bräu-Stuben



Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau · Telefon 08553 9798460
Öffnungszeiten: 11.00 Uhr - 23.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Mit **Sicherheit** auch in Zukunft Ihre
zuverlässige Autowerkstatt in Spiegelau!

Seit Januar 2009 nun auch
Mehrmarkenpartner



Selbstverständlich sind wir auch weiterhin
Ihr Ansprechpartner
für Verkauf und Reparatur
sämtlicher FIAT-Fabrikate.

Auto LINDNER

Palmberger Str. 13 · 94518 Spiegelau
Tel.: 08553-1002 · Fax: 08553-1014 · www.auto-lindner.de

An Zorn festzuhalten,
ist wie Gift trinken
und zu erwarten,
dass der andere
stirbt.

Konfuzius



Massagepraxis Norbert Klose

Hauptstr. 28 • 94518 Spiegelau • Tel.: 08553/6390 • Fax: 08553/978947

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| ✓ Osteopathie | ✓ Sanfte Chiropraktik |
| ✓ Manuelle Therapie | ✓ Dorn/Breuß-Therapeut |
| ✓ Atlas-Therapie | ✓ viszerale Osteopathie |
| ✓ CMD-Therapie | ✓ Kraniosteopathie |
| ✓ Tuina-Therapeut | ✓ Kinesio-Taping |
| ✓ Lymphdrainagetherapeut | ✓ Sportphysiotherapeut |
| ✓ APM-Therapeut | ✓ Fußreflextherapeut |
| ✓ NMT-Therapeut | |



Sandro Hilpert

- Select Shop
- Autowäsche
- Getränkemarkt
- Presse Fachgeschäft

Palmberger Straße 40
94518 Spiegelau
Tel. (08553) 9 11 50
Fax (08553) 9 11 51

Im Leben kommt es
darauf an, Hammer oder
Amboss zu sein - aber
niemals das Material
dazwischen.

Norman Meiler

Wenn der Bürgermeister
seine Pflicht tut,
werden vier da sein,
die ihn nicht mögen.

Martin Luther



GRANIT

BAVARIAN GIN

Im feinen Charakter dieses Gins zeigt sich die Erfahrung von über 100 Jahren Brenntradition der Hausbrennerei Penninger. Traditionelle Gin-Gewürze, kombiniert mit ausgewählten bayerischen Kräutern, ergeben seinen erstklassigen Geschmack. Das kristallklare Wasser aus den Bergen des Bayerischen Waldes sorgt für die besondere Milde. Die Filtration über Granitsteine verschiedener Größe und Körnung verleiht unserem handwerklich hergestellten GRANIT-Gin den letzten Schliff – und gibt ihm seinen Namen.

www.granit-gin.de



Schnaps- und Essigspezialitäten aus Niederbayern. Alte Hausbrennerei Penninger GmbH - Hauzenberg im Bayerischen Wald.



Montag & Donnerstag Ruhetag außer
an Feiertagen oder nach Anmeldung

Sonja & Sepp Steininger
Daxberg 1
94536 Eppenecklag
Tel.: 08553/1687
Internet: www.zum-fuersten.de
E-Mail: info@zum-fuersten.de

Zum Fürst'n

Pension-Café-Tafernwirtschaft - Ferienwohnungen

~ Täglich geöffneter Biergarten ~

~ Grillabende im schönsten Biergarten des Landkreises FRG ~

~ traditionell – bayerische Gerichte und Brotzeiten ~

~ hausgemachte Kuchen und Torten ~

~ großer Kinderspielplatz und Kleintierhaltung ~

... am Rundwanderweg ② zum Hessenstein

und am Wildschweinweg gelegen ...



- ... Klassische Steuerberatung
- ... Buchführung mit Zukunft
- ... Lohnbuchhaltung
- ... Erb- und Nachfolgeberatung
- ... Beratung bei Existenzgründung
- ... Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren



Zufriedene



Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
 Steuerberater

MANDANTEN



Hauptstraße 2-4 . 94518 Spiegelau
 Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116
 info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de

Bild: aboutpixel.de / jump 2 © Petra E



www.wald-apotheke-spiegelau.de
wald-apotheke@t-online.de



Josef Hackl
 Pfarrer-Schweikl-Str. 9
 94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 96 04 0
 Telefax 08553 / 96 04 13



Hackl